

01 30 Jänner 2013

Mitteilungsblatt der Stadt Villach

www.villach.at

Zugestellt durch Post.at.
Erscheinungsort Villach, 98A950001.
Verlagspostamt 9500 Villach.

villach :stadtzeitung

KULTUR

KULTURMAGAZIN
FEBRUAR 2013
IM BLATTINNERN!



ALTSTADT- ICEFEVER

Unser Bürgermeister lädt ein:
Am Freitag, 1. Februar, ab 16 Uhr, wird die
Rathausplatz-Eisarena zum Hockeyrink der
blau-weißen „Adler“. Mehr auf Seite 11!



drautal perle

Spittal an der Drau

Spittal/Drau · Am Bahndamm 14
Erlebnisbad/Sauna/Massage: Tel. 04762/5650-310

Öffnungszeiten Bad + Sauna

Mo - Fr 10 - 21.30 Uhr (Sauna bis 22 Uhr) / Sa, So, Feiertag 10 - 20 Uhr
Für Schulen/Vereine ab 8 Uhr geöffnet

Restaurant

Täglich 9 bis 23 Uhr (Küche bis 21.30 Uhr), Tel: 04762/5650-330
Montag Ruhetag (außer Ferienzeit)

**Jeden Montag und Mittwoch
kostenlose Erlebnisaufgüsse**
Dienstag ab 17 Uhr in der Damensauna
(außer Ferienzeit)



WINTERSPASS & BADEVERGNÜGEN
Tageskarte Goldeck
Eintritt in das Bad Drautal-
perle für 2 Stunden gratis!

Goldeck
Kärnlens Sportberg

drautal perle
Erlebnisbad

www.drautalperle.at



Anfahrt: immer Richtung Goldeck-Bahn, nach Unterführung rechts einbiegen,
nach 100m links Parkplatz Drautalperle und Sportzentrum

GUTSCHEIN

Tageskarte Bad
Erwachsener
á Euro 6,90 statt Euro 8,70

Einzulösen im Erlebnisbad Drautalperle bis 28.2.2013

GUTSCHEIN

Tageskarte Bad
Jugendliche Studenten Senioren
á Euro 5,90 statt Euro 7,30

Einzulösen im Erlebnisbad Drautalperle bis 28.2.2013

Tageskarte Bad
Kinder
GUTSCHEIN
á Euro 2,50 statt Euro 3,70

Einzulösen im Erlebnisbad Drautalperle bis 28.2.2013

**Erwachsener
Tageskarte Sauna**
GUTSCHEIN
á Euro 13,50 statt
Euro 16,80

Einzulösen im Erlebnisbad
Drautalperle bis 28.2.2013

GUTSCHEIN

Snackbar
Kaffee & Kuchen
Euro 2,50

Einzulösen im Erlebnisbad Drautalperle bis 28.2.2013

GUTSCHEIN

BadBuffet
XL Burger & Saft
Euro 5,00

Einzulösen im Erlebnisbad Drautalperle bis 28.2.2013

GUTSCHEIN

Restaurant
2 Pizzen bestellen
Die günstigere Pizza gratis!

Einzulösen im Erlebnisbad Drautalperle bis 28.2.2013

Inhalt

SEITE **04-05**



VILLACH ATMET GUTE LUFT!

Die Fokussierung auf erneuerbare Energieträger zeigt Wirkung: In unserer Stadt löst sich der Feinstaub in guter Luft auf.



„JETZT, IHR LEUT, IST FASCHINGSZEIT!“

„Lei-lei“, „Aha“ und „Lei Lei Ma Gai“ – in unserer Stadt ist die närrische Zeit ausgebrochen...



SONNTAGSÖFFNUNG.

Jetzt herrscht Chancengleichheit: Neue Landesverordnung untersagt Handelsketten beim Autobahnkreuz Treffen sonntags offen zu halten.

18 STADTLICHTER. Bilder aus dem Gesellschaftsleben unserer Stadt.

36 SERVICE. Standesamt, Termine, Ehrungen, Kirchliches.



UNSERE NEUE THERME IN WARBAD BOOMT. Nahezu 120.000 Besucher allein in den ersten sechs Betriebsmonaten genossen spektakuläre Bade-Highlights und ein umfassendes, einzigartiges Wohlfühlprogramm. Demnächst wird der oder die 150.000 Besucher(in) erwartet.

Liebe Villacherinnen, liebe Villacher!

Sporteln in der Alpenarena, Eislaufen in der Altstadt, Natur genießen im Naturpark Dobratsch, Abtauchen in der neuen Therme – es ist eine helle Freude zu sehen, wie unsere Stadt magnetisiert, mit welcher Begeisterung und großer Zahl die Villacherinnen und Villacher, aber auch viele Gäste unsere Freizeit- und Erlebnisangebote nutzen und genießen.

Villach erlebt derzeit einen wahren Boom, die Menschen stürmen geradewegs unsere Freizeiteinrichtungen. Der Erfolg gibt uns recht, denn in Villach wurde nicht in Luftschlösser investiert, sondern Infrastruktur für die Menschen geschaffen – zukunftsweisend und nachhaltig. Es wurden in den letzten Jahren mutig neue Wege beschritten und erfolgreich viele Chancen genützt. Mit einer sehr positiven Entwicklung für Wirtschaft und Arbeitsplätze, mit großem Augenmerk für soziale Anliegen, für Kultur und ganz be-

sonders auch für Sport, Freizeit und Lebensqualität. Viele kluge Entscheidungen haben unsere Stadt zu den Erfolgreichsten im Süden gemacht! Mehr auf den Seiten 4 bis 5!

In diesem Zusammenhang möchte ich Sie noch zu einer ganz besonderen Veranstaltung in unserer Altstadt einladen: Die „Adler“ des EC VSV werden am Freitag, 1. Februar, ab 16 Uhr, über die Rathausplatz-Eisarena „fliegen“ und ein eindrucksvolles Showtraining absolvieren. Spaßfaktor garantiert! Näheres auf Seite 11.

Ihr

Bürgermeister
Helmut Manzenreiter

IMPRESSUM: Medieninhaber, Herausgeber: Stadt Villach, Öffentlichkeitsarbeit, 9500 Villach, Rathaus. **Redaktion:** Andreas Kuchler, Erika Pfleger, Christian Kohlmayer, Thomas Künster, Telefon 04242/205..., Durchwahl 1710, 1712, 1713, 1720. **Sekretariat:** Desiree Schreiber, Telefon 04242/205-1700, Fax 04242/205-1799, E-Mail oeffentlichkeitsarbeit@villach.at. **Verlags- und Herstellungsort:** Villach/Klagenfurt. **Hersteller: Layout & Satz:** Stadt Villach, Öffentlichkeitsarbeit, Sieghard Steurer, Telefon 04242/205-1718. **Druck:** a-Print Bogen- und Rollenoffsetdruck GmbH, 9020 Klagenfurt, Industriering 7. **Auflage:** 35.000 Stück. **Anzeigen:** Werbeagentur TopTeam, Ottilie Langer, Mag.a Veronika Mörtl, 9500 Villach, Trattengasse 1, Telefon 04242/24454, E-Mail villach@topteam.at. Aufgabe der Öffentlichkeitsarbeit der Stadt Villach: Die grundlegende Richtung des Medienwerkes liegt in der objektiven Berichterstattung über das kommunale Geschehen in Villach.

**DRUCK UND
KARTEN
PERFECTPRINT**



Arena-Boom: Hunderte Sportlerinnen und Sportler suchen in der hell erleuchteten Alpenarena das kollektive Loipenerlebnis. Am Bild Bürgermeister Helmut Manzenreiter inmitten einer begeisterten Villacher Langlaufrunde.

Boom: Arena, Therme, Altstadt, Naturpark magnetisieren!

Villach boomt: Tausende Menschen besuchen den Eislaufplatz in der Altstadt, genießen das Freizeiterlebnis im Naturpark Dobratsch, kommen zum Sporteln in die Alpenarena oder tauchen in der neuen Therme ab.

Ein ganz normaler Wochentag in der Villacher Alpenarena im Winter. Es ist finster. Die beleuchteten Sprungschanzen und die neue Langlaufloipe strahlen jedoch wie ein nordisches Wahrzeichen über unserer Stadt. Hunderte Sportlerinnen und Sportler, die das neue kollektive Langläuferlebnis suchen, ziehen hier ihre Runden. Langlaufen entlang der neuen, perfekt präparierten Arena-Strecke nach dem Berufsalltag boomt.

ARENA-ERFOLGSGESCHICHTE

Mittendrin unter den begeisterten nor-

dischen Freizeitsportlern freut sich Bürgermeister Helmut Manzenreiter anlässlich eines Lokalausgangs über den enormen

„In unserer Stadt wurde nicht in Luftschlösser investiert, sondern Infrastruktur für die Menschen geschaffen!“

Bürgermeister Helmut Manzenreiter

Besucherandrang: „Die Alpenarena ist eine einzige Erfolgsgeschichte, mit der neuen Langlaufstrecke haben wir jetzt ein zusätz-

liches Angebot geschaffen, das von Profiathleten genauso wie von vielen Freizeit- und Hobbylangläufern hervorragend angenommen wird. Der Erfolg gibt uns recht, in unserer Stadt wurde nicht in Luftschlösser investiert, sondern wir haben Infrastruktur für die Menschen geschaffen!“

NATURJUWEL DOBRATSCH

Noch eine Steigerung gefällig – bitteschön: Der Naturpark Dobratsch, ein einzigartiges Naturjuwel, lockt dieser Tage tausende Menschen zum kostenlosen Wintererlebnis auf den Berg. Eine romantische Wanderung durch die verschneite Landschaft des Naturparks Dobratsch hat schon so



Abtauchen in der neuen Wohlfühl-Therme: Nahezu 120.000 Besucher konnten bereits in den ersten sechs Betriebsmonaten gezählt werden.



Der Naturpark Dobratsch magnetisiert die Menschen: Hier, wo die Sonne öfter und länger scheint als anderswo, wird die Bewegung in der Natur zum absoluten Hochgenuss.



Altstadt-Winterzauber: Die Rathausplatz-Eisarena begeistert die Kufenflitzer!

manche Winterdepression vertrieben. Hier, wo die Sonne öfter und länger scheint als anderswo, wird die Bewegung in der Natur zum absoluten Hochgenuss. Manzenreiter: „Die Entscheidung, aus einem Schilberg einen Naturpark zu machen, war mutig und richtig. Der Naturpark entwickelte sich mit einer Vielzahl spezifischer und nachhaltiger Projekte zu einem Vorzeigemodell, das sowohl Einheimische als auch Gäste fasziniert. Der Berg magnetisiert die Menschen mehr als je zuvor!“

ThERME: NAHEZU 120.000 BESUCHER

Wer von so viel Sport- und Naturerlebnis die entsprechende Entspannung sucht, dem

bietet unsere Stadt mit der neuen Therme Erholung pur. „Villach hat jetzt auch was Besseres, wenn die Menschen etwas für ihre Gesundheit oder ihre sportliche Fitness machen wollen“, betonte Bürgermeister Helmut Manzenreiter anlässlich der KärntenTherme-Eröffnung im vergangenen Sommer. Der Erfolg gibt ihm recht. Insgesamt 118.320 Besucher nutzten von Juli bis Dezember 2012 den neuen Thermenspaß in Warmbad. Damit wurden die erwarteten Besucherzahlen deutlich übertroffen. An Spitzentagen kamen bis zu 2000 Besucher. Manzenreiter: „Mit den absoluten Alleinstellungsmerkmalen, der spektakulären Architektur und der Tatsache, dass es im mitteleuropäischen Raum nichts

Vergleichbares gibt, etabliert sich unsere Stadt als DIE Thermenstadt im Süden.“

ALTSTADT-WINTERZAUBER

Eislaufen auf dem Rathausplatz und der neue, heimelige Adventmarkt waren auch heuer wieder ganz besondere Anziehungspunkte für die Villacherinnen und Villacher sowie Besucher unserer weihnachtlichen Altstadt. Tausende Menschen ließen sich von der strahlenden Wunderwelt, der einzigartigen heimeligen Atmosphäre und nicht zuletzt von der traumhaften Eisarena auf dem Rathausplatz verzaubern. Fazit: Villach boomt und magnetisiert!

■ Fotos: Weichselbraun, Hipp, Santner, Naturpark Dobratsch



Villach atmet gute Luft!

Die Fokussierung auf erneuerbare Energieträger zeigt Wirkung: In unserer Stadt löst sich der Feinstaub in guter Luft auf. Energiegespräche und Energieberatungen vertiefen das Bewusstsein für nachhaltige Energiesysteme.

Während in anderen Städten die Feinstaubbelastung sehr hoch ist, können die Villacherinnen und Villacher in ausgezeichneter Luft voll durchatmen: Die Hightech-Messlatte an der Tiroler Brücke zeigte im Vorjahr in Sachen Feinstaub nur noch an zwei Tagen erhöhte Feinstaubwerte an. 2009 wurden noch 15 Grenzwertüberschreitungen registriert, erlaubt sind laut Gesetz 25 Tagesüberschreitungen.

VISIONÄR UMGESETZT!

„Die für unsere Bürgerinnen und Bürger überaus erfreuliche Luftgütebilanz ist auf die enormen Investitionen in erneuerbare Energie in den vergangenen Jahren zurückzuführen. Dadurch ist es gelungen, 2012 die zulässigen Werte an nahezu allen Tagen deutlich zu unterschreiten“, freut sich Bürgermeister Helmut Manzenreiter. Er hat bereits vor 15 Jahren visionär ein Sanierungskonzept initiiert und die erarbeiteten Vorgaben gänzlich umgesetzt. Heute kommt die Fernwärme bereits zu 80 Prozent aus erneuerbarer Energie.

STADTOBJEKTE THERMISCH ERNEUERT

In ihrem Bereich schreitet unsere Stadt beispielhaft voran. Allein in den letzten zehn Jahren wurden in die thermische Sanierung des städtischen Wohnhausbesitzes (Wohnobjekte, Schulen, Kindergärten) rund 18 Millionen Euro investiert, wodurch bereits ein Öl-Äquivalent von mehr als 4,5 Millionen Liter eingespart werden konnte; dies entspricht einer CO₂-Reduktion von 25.000 Tonnen pro Jahr.

VORBILDWIRKUNG

Mit Energiespartagen und Energiegesprächen wird gemeinsam mit einer Reihe von Partnern – eine wesentliche Rolle spielt dabei die ARGE Erneuerbare Energie Villach – auf breiter Basis informiert. Manzenreiter: „Wir wollen mit Energiespartagen und kostenlosen Beratungen weitere wichtige und energieeffiziente Akzente setzen.“



„Die überaus erfreuliche Luftgütebilanz ist auf die enormen Investitionen in erneuerbare Energie in den vergangenen Jahren zurückzuführen.“

Bürgermeister Helmut Manzenreiter

Neu: Kinder gratis in den Naturpark!

Mit dem ÖBB-Postbus in den Naturpark Dobratsch: Jetzt neu – mehr Fahrten, niedrigere Tarife.

Unsere Stadt hat gemeinsam mit der ÖBB-Postbus GmbH das Anbindungsangebot in den Naturpark optimiert: Kinder und Jugendliche fahren künftig gratis auf den Dobratsch. Erwachsene zahlen drei Euro.

MEHR FAHRTEN

Außerdem wurde die Frequenz der Fahrten erhöht, die Busse fahren jeden Mittwoch, Samstag und Sonntag bis 17. Februar an drei Terminen auf den Berg: Abfahrt Hauptbahnhof: 9.25, 11.30 und 14.15 Uhr; Abfahrt Rosstratte: 10.30, 13.15 und 15.50 Uhr. Mit dem Postbus ist es möglich, ab dem Hauptbahnhof bis zur Rosstratte und von dort auch wieder Richtung Tal zu fahren.

WINTERERLEBNIS AM BERG

Durch die Schneelage ist am Dobratsch das volle Winterprogramm verfügbar. Nutzbar sind Rodelhügel und Winterwandern auf der Rosstratte, die Langlaufloipe im Alpengarten sowie Sonnenbaden bei den Hütten und Skitouren von Heiligengeist aus. Außerdem stehen die Naturpark-Ranger für Schneeschuhwanderungen, Sonnenaufgangswanderungen und Spiel und Spaß für Kinder zur Verfügung. ■ Foto: Naturpark

INFORMATIONEN

www.postbus.at oder
www.naturparkdobratsch.info
Telefon: 0 42 42 / 44410-1555

Einfach und bequem in den Naturpark: Unsere Stadt und die ÖBB-Postbus AG machen es mit reduzierten Preisen und zusätzlichen Fahrten möglich!



Eine gesunde Bilanz: Tief einatmen – in Villach dürfen sich die Bürgerinnen und Bürger über eine ausgezeichnete Luftgüte freuen!

BIOMASSE: WERTSCHÖPFUNG VOR ORT

Die Standbeine der Villacher Fernwärme sind industrielle Abwärme (Omya), Biomasse (Biomasse Energie GmbH/Griesser, Kelag-Biomasseheizwerk), Deponiegas sowie Abwärme aus einer Kraft-Wärme-Koppelung. Manzenreiter: „Durch die Verwendung lokaler Ressourcen und den Einsatz nachwachsender Energie werden Kosten gesenkt und die Wertschöpfung bleibt vor Ort.“

SCHON IN 9000 HAUSHALTEN „GEHT DIE SONNE AUF“

Rund 20 Prozent der Villacher Haushalte erzeugen ihr Warmwasser über Solar-systeme bereits selbst, rund 9000 Haushalte nützen das Fernwärmenetz. Tendenz: Stark steigend. Außerdem fördert unsere Stadt insbesondere thermische Sanierungen, umweltrelevante Maßnahmen und den Einsatz innovativer Technologien.

■ Foto: Tourismusregion



Krokodil in der Gail gesichtet!

*Attraktion oder ein Baumstamm?
Im Maria Gailer Fasching gilt die
Unschuldsvermutung!*

Schmissige Sketches und heiße Rhythmen – die 32. Faschingssaison in Maria Gail unter dem Vorsitz von Präsidentin Kerstin Belohuby und Kanzler Heinz Zitta reißt die Besucherinnen und Besucher förmlich von den Sitzen. Großes G´riss gab es nach dem Abgang von Paula Pompös aufgrund internationaler Engagements um die Besetzung der Moderation. And the winner is: Heinz „Beauty“ Tscharre, er führt besonders charmant durch das Programm.

„**ICH**“. Und dieses Programm steht ganz im Zeichen der Medizin. Trotz des besonders kurzen Faschings ordinieren gleich drei Herren und kümmern sich um die Narrengesundheit. Im Stil des Wilden Westens geht’s im Saloon rund und in „Bleich wie die Unschuld“ ist man auf der Suche nach dem „Ich“.

INGEHEIZT. Die Flintstones schauen vorbei, und dann wird noch die 199. Landtagssitzung „gespielt“. Im „Märchen von Kärnten“ ist alles möglich. Es wurden auch keine Kosten und Mühen gescheut, um die weltbekannte Showtanzgruppe aus dem Club Tropicana einzufliegen: „The Amazing Hula Sisters“ heizen dem Publikum mächtig ein. Das sind nur einige der Höhepunkte der Maria Gailer Faschingssitzungen. Ach ja, ein Krokodil wurde in der Gail gesichtet! Was steckt da wohl dahinter? Ist es eine neue Attraktion oder doch nur ein Baumstamm?

TERMINE. „Lei Lei Ma Gai“ heißt es im Volkshaus Maria Gail noch bei folgenden Sitzungsterminen: Freitag, 1., Samstag, 2., Freitag, 8. und Montag, 11. Februar, jeweils 20 Uhr. Kartenhotline: 0 676 / 473 6 870, E-Mail: ksmg-karten@utanet.at, www.ksmg.at.

■ Foto: KK

Da schwimmt doch ein Krokodil in der Gail! Christian Hafner, Dorli Rinner und Heinz Zitta (von links) erkunden die faszinierende Erscheinung.



Regisseurin Sylvia Fugger, Stadträtin Irene Hochstetter-Lackner, Vizebürgermeister Günther Albel, Schatzmeisterin Brigitte Franc-Niederdorfer und Burggraf Herbert Franc (von links) in der Sitzungspause mit den blinkenden Herzchen.

„Aha“, viel Spaß und gute Laune!

*In Landskron ist das Faschingsfieber
ausgebrochen! Die Gilde hat die rich-
tige „Medizin“.*

Spaß und gute Laune sind bei uns nicht rar, darum begrüßen wir alle Gäste mit einem lauten „Aha“, lautet das Motto der Gildemitglieder um Burggraf Herbert Franc. Mit dem neuen, lustigen und schwungvollen Programm des 14. Landskroner Faschings werden die Lachmuskeln des Publikums kräftig strapaziert.

„**HELFEN MIT HERZ**“. Die profimäßigen Showeinlagen choreografieren Manu und Tanja Stifter sowie Carmen Messner, Regie führen erstmals Sylvia Fugger und Manfred Pernull. Wie in den vergangenen Jahren gibt es auch heuer wieder die Initiative „Helfen mit Herz“. Gegen eine freiwillige Spende werden blinkende Herzen verteilt, der Reinerlös kommt einer Familie mit beeinträchtigtem Kind und der Arge Sozial zugute.

■ Foto: Willi Zore

TERMINE

Am Freitag, dem 1., und Samstag, dem 2. Februar, finden um 20 Uhr im Volkshaus Landskron noch Faschingssitzungen statt. Karten unter Telefon 0 42 42 / 41 7 58.

Lei-lei: „Jetzt, Ihr Leut, ist FASCHINGSZEIT!“

Auch im 58. Jahr des Bestehens präsentiert die Villacher Faschingsgilde ein tolles, anspruchsvolles Programm. 200 auf, vor und hinter der Bühne tätige Närrinnen und Narren sorgen für ein Pointenfeuerwerk vom Feinsten!



Ihre Lieblichkeit Prinzessin Julia III. (Mag.a Julia Wieder-schwinger) und Prinz Fidelius LVIII. (Andreas Majoran) haben das Zepter fest in der Hand und führen die närrische Schar durch den Fasching.



„Und hoch das Bein!“ – Die feschen Mädels der Garde (Choreografin Karin Haslauer) sorgen mit ihren schmissigen Einlagen für einen Augenschmaus.



Bürgermeister Helmut Manzenreiter, Akteur Dipl.-Ing. Franz Kleinbichler und Gildenkanzler Walter Rudka (von rechts) bei der Premiere der heurigen Faschingssitzung.



„Abflug“ – Sonja Juchart



Über unsere Müllcontainer kann man auch drüber fliegen – tolle Darbietung unseres Turnvereins.



Köstlich: Die „Babushkis“ in „Die letzte Chance“.

:im ORF

Das Beste aus der Faschingssitzung, Faschingdienstag, 12. Februar, 20.15 Uhr



„Noste & Toste“ in ihrem musikalisch-närrischen Element.



Die erste Fernsehsitzung wurde am 14. und 15. Februar 1963 in der Arbeiterkammer aufgezeichnet und am 26. Februar 1963 gesendet – der Start einer unglaublichen Erfolgsgeschichte.

50 Jahre und kein bisschen leise

Das ist (fast) Weltrekord! Seit 50 Jahren wird der Villacher Fasching im Fernsehen gezeigt.

Damit ist die jährliche Fernsehübertragung unserer Faschingssitzung die am zweitlängsten ausgestrahlte Unterhaltungssendung weltweit. Für den ORF war das Anlass genug, eine 100-minütige Dokumentation zu produzieren.

EHEMALIGE UND AKTUELLE. Regisseur Volker Grohskopf, der seit zehn Jahren auch bei den Fernsehaufzeichnungen im CCV Regie führt, hat mit seinem Kamerteam an verschiedenen Schauplätzen in unserer Stadt und im Gildenhause gedreht und viele ehemalige und aktuelle Faschingsstars gefilmt. Auch zahlreiche, in all den Jahren parodierte Stars, wurden vor die Linse geholt und zu ihren „Doubles“ interviewt. Zu sehen ist die Jubiläumsdokumentation am Mittwoch, dem 30. Jänner, um 20.15 Uhr, ORF 2.

■ Foto: Gilde, ©iStockphoto.com/angelika schwarz

180 süße, kleine, freche Narren

Kleine Narren ganz groß – die Kinderfaschingsgilde geht heuer bereits ins 47. Jahr.

Die Kleinen treiben es wieder mindestens so bunt wie die großen Narren. Das zeigte sich bereits bei der Vorstellung des Mini-Prinzenpaares: Prinzesschen Daniela I. (Daniela Glanzer) und Prinz Gaudelius XLVII. (Michael Somma) haben die kleine Narrenschar fest im Griff.

FÜR ALLE. 180 kleine Närrinnen und Narren übten fleißig für das „Mini-Lei-lei“ im CCV. Die Mini-Närrinnen und -Narren geben wieder ihr Bestes und verstehen es, das Publikum zum Lachen zu bringen.

TV-TERMIN. Wer die Live-Sitzung im Jänner verpasst hat, der hat die Möglichkeit, am Faschingsdienstag, 12. Februar, 13.40 Uhr, in ORF 1, beim „Mini-Lei-lei“ Ausschnitte aus dem Programm zu sehen. ■ Foto: Gilde

In Vertretung unseres Bürgermeisters übergab Stadträtin Irene Hochstetter-Lackner dem Kinderprinzenpaar Prinzesschen Daniela I. (Daniela Glanzer) und Prinz Gaudelius XLVII. (Michael Somma) im Beisein von Vizekanzler Rudolf Thomasser die Stadtschlüssel.



9. Februar: Alles mit Maske!

Das Faschingstreiben in unserer jungen Altstadt beginnt heuer bereits am Freitag, 8. Februar, um 18 Uhr, beim närrischen Radio-Kärnten-Warmup im Bereich unseres Rathauses. Gottfried Würcher, Meilenstein und Allessa sind nur einige der Interpreten, die mit Livemusik für Stimmung sorgen werden. – Weiter geht's am Faschingssamstag, 9. Februar, ab 10.30 Uhr mit Musik auf allen Plätzen der Altstadt. Auch der Kinderfasching beginnt um 10.30 Uhr und lädt die Kleinen zu Musik und Spaß auf den Standesamtsplatz ein. – Unser Bürgermeister übergibt den Stadtschlüssel um exakt 12 Uhr auf der Bühne am Hauptplatz an das Faschingsprinzenpaar. – Um 14 Uhr startet der große Narrenfestzug (Hans-Gasser-Platz, 8.-Mai-Platz, 10.-Oktober-Straße, Hauptplatz, Draubrücke, Hauptbahnhof). – Um 16 Uhr findet auf dem Hauptplatz die Preisverkündung der originellsten Masken und Festwagen statt.



**KLEINE
ZEITUNG**
www.kleinezeitung.at

villach :sport

Die Rathausplatz-Eisarena wird am Freitag, 1. Februar, ab 16 Uhr, zum Hockeyrink der VSV-Stars: Markus Peintner und Antti Pusa feiern dem Open-Air-Spektakel in der Altstadt entgegen.

„Icefever“ am Rathausplatz: Showtraining des EC VSV!

Eishockeyfans aufgepasst: Am Freitag, 1. Februar, ab 16 Uhr, wird die Rathausplatz-Eisarena zum Hockeyrink der blau-weißen „Adler“.

VSV-Fan Bürgermeister Manzenreiter und die Kleine Zeitung laden ein.

Markus Peintner, John Hughes, Derek Ryan, Antti Pusa und Co. werden am Rathausplatz zu den Fans „fliegen“. „Das wird ein ganz besonderes Highlight für alle Eishockeyfans. Die gesamte Mannschaft des EC VSV wird sich am Rathausplatz präsentieren und unter Anleitung ihres Trainers Hannu Järvenpää

eine Trainingseinheit, gespickt mit verschiedensten Showeinlagen, präsentieren. Geplant ist unter anderem auch ein Penaltyschießen“, freut sich Bürgermeister Helmut Manzenreiter, der die Idee zu diesem einzigartigen Event im Herzen unserer Stadt hatte. Mit dabei werden auch die VSV-Bambinis sein, die ebenso ihr Können am Rathausplatz präsentieren werden. Übrigens: ORF-Stimme Gustav Rainer wird das VSV-Training für die Besucher live kommentieren!

300 TICKETS UND RETRO-VSV-DRESSEN

Als besonderes Zuckerl für die Fans hat der Bürgermeister zudem noch zwei Überraschungen für die Eishockeyfans parat: 300 Stück Stehplatz-Tickets werden den Fans zu Beginn der Veranstaltung für ein VSV-Heimspiel in der Zwischenrunde zur Verfügung gestellt, natürlich kostenlos. Doch nicht genug: Die VSV-Cracks werden darüber hinaus in eigens kreierten Retro-VSV-Dressen auflaufen. Manzenreiter: „Die Dressen im einzigartigen VSV-Retro-Look werden unter den Besuchern am Rathausplatz verlost und an die Gewinner von den VSV-Cracks höchstpersönlich überreicht!“ Komm, sei dabei, wenn die „Adler“ auf dem Rathausplatz „fliegen“!

■ Fotos: Adrian Hipp



„Wir wollen den Fans und vor allem den Kindern und Jugendlichen die EC VSV-Stars in der Altstadt-Eisarena hautnah präsentieren.“

VSV-Fan und Initiator Bürgermeister Helmut Manzenreiter



Sonntagsöffnung beim Autobahnkreuz Treffen per Landesverordnung untersagt. Unser Bürgermeister hat sich durchgesetzt. Jetzt herrscht Chancengleichheit für unsere Altstadt!

Sonntagsöffnung: Jetzt herrscht Chancengleichheit!

Durchgesetzt! Neue Landesverordnung untersagt Handelsketten, beim Autobahnkreuz Treffen sonntags offen zu halten. Ein Erfolg für unseren Bürgermeister, der Chancengleichheit für unsere Altstadt einforderte!

Erfolg für unsere Altstadt: Die Handelsketten beim Kreisverkehr in Treffen dürfen im kommenden Sommer am Sonntag nicht mehr offen halten. Ein wichtiger Schritt für Chancengleichheit für unsere Altstadt im Wettbewerb um Kundinnen und Kunden: „Unsere Stadt war bisher ständig benachteiligt. Dies hat sich nun geändert, es war ein zäher Kampf, aber wir haben uns mit unserer Forderung nach Gleichbehandlung schlussendlich durchgesetzt“, betont Bürgermeister Helmut

Manzenreiter. Unser Bürgermeister weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass die Diskussion um die Sonntagsöffnung schon lange keine Frage der Versorgung von Touristen mehr sei, sondern insbesondere ein wichtiger Teil der Betriebsansiedlungsstrategien von Handelsketten.

BENACHTEILIGUNG ERFOLGREICH BEKÄMPFT.

Bisher war es so, dass auch beim Kreisverkehr Treffen diverse Betriebe, sowohl Lebensmittel- als auch Textilketten, auch sonntags aufsperrten durften. Manzenreiter:

„Ohne Einschränkung der Sonntagsöffnung ist es zu erwarten, dass Betriebe verstärkt aus der Altstadt an die Peripherie wechseln, weil sie dort auch den Nutzen der Sonntagsöffnung haben.“ Aus Gründen der Chancengleichheit und um den Standortnachteil für unsere Altstadt-Betriebe auszugleichen, forderte er daher vehement, dass die Geschäfte im Bereich des Treffener Kreisverkehrs an Sonntagen ebenso geschlossen bleiben müssen. Mit Erfolg!

■ Foto: Adrian Hipp



HERBERT LÖCKER



CHRISTA MAURER



MICHAELA POLLAN



ELISABETH OBERDORFER



FRANZ ZEMASCH
Kooperationspartner
der Wv. Städtischen

IGEL IMMOBILIEN



LEBEN AM LAND IN EXTRAVAGANZ!

In sonniger Waldrandlage, ca. 25 Autominuten westlich von Villach gelegen, ist dieses Haus eine Besonderheit mit vielen Extras und Komfort. Moderne Heizung, großer Pool etc. BJ 2004, Wfl. ca. 241 m², Gfl. ca. 1.200 m², HWB 54 kWh/m² a, **KP € 420.000,-**
Elisabeth Oberdorfer, 0676/764 72 99



VORTEILE DES STADTZENTRUMS IN VILLACH

Großzügige Räumlichkeiten mit Lift, Nähe Interspar. Derzeit als Büro genutzt (5 Zi + Nebenräume). Ideal auch als Wohnung für Ihre Altersvorsorge! Garage + Parkplatz! HWB 87,1 kWh/m² a, **KP € 149.000,-**
Elisabeth Oberdorfer, 0676/764 72 99



ÜBERDRÜBER! Außergewöhnliche Penthousewohnung im Zentrum von Villach. Wunderschön angelegter Dachgarten ca. 160 m². Wohnfläche ca. 86 m². Großer Wohn-Essraum, Einbauküche, großes Wohnzimmer, Schlafzimmer mit Schrankraum, WC, Abstellraum zugeteilter TG-Platz, HWB 69,1 kWh/m² a. **PREIS AUF ANFRAGE!**
Christa Maurer, 0664/532 29 02

HAUSHÄLFTE IN DER STADT

Hier hat man das Gefühl auf dem Land zu leben und doch ist man fast mitten in der Stadt. Das herrliche Grundstück (1.074 m²) wartet das renovierungsbedürftige Haus enorm auf!
HWB 459 kWh/m² a, fGEE 4,41
KP € 150.000,-
Christa Maurer, 0664/532 29 02



**SUCHE!
SUCHE!
SUCHE!**

VILLACHER AKADEMIKER SUCHT

nach wie vor dringend einen Bungalow oder kleines, feines Haus in ruhiger Lage in Villach.
KP bis € 300.000,-
Angebote bitte an Christa Maurer
0664/532 29 02

STADTLIBEN PUR!

Elegante und sehr großzügige 4 Zimmerwohnung im Zentrum, 128 m² mit Westbalkon. Top Ausstattung! HWB 94,3 kWh/m² a.
KP € 230.000,- inkl. Küche und Tiefgarage
Michaela Pollan
0650/777 42 92



VELDEN/WÖRTHERSEE: sehr gepflegtes und geschmackvolles Einfamilienhaus mit eigenem Gästebereich, Wintergarten, Sauna, Garage, Keller, ... ab Sommer 2013 beziehbar. HWB 98, fGEE 1,55.
KP € 295.000,- Christa Maurer 0664/532 29 02

JUNGFAMILIE SUCHT

noch immer Gartenwohnung oder Reihnhaus im Einzugsgebiet Villach.
KP bis € 230.000,- Michaela Pollan 0650/777 42 92

RUFEN SIE UNS AN!

Italienerstr. 14, 04242/231 85, villach@igel-immobilien.at

Ihr Spezialist für Villach
Weitere Topobjekte unter www.igel-immobilien.at

Miele

CENTER ● OLSACHER



Symbolfoto

Dampfgarer DG 1450 ED

- Das Garen mit Dampf ist eine besonders vitaminschonende, kalorienarme und köstliche Art der Zubereitung
- Als Einbau-, Unterbau- oder Standgerät verwendbar

€ 999,-*



Waschmaschine W 1714

- Füllmenge 1 bis 6 kg
- Schleuderwahl 400 - 1.400 U/min.
- Vollelektronische Steuerung mit Update-Funktion
- patentierte Schontrommel mit Beladungserkennung
- spezielles Wollprogramm
- Flüsterleise**
- Lebenslange Wasserschutzgarantie

€ 849,-*



Wäschetrockner T 8400 C

- patentierte Miele Schontrommel für 1-6 kg Beladungsmenge
- Vollelektronischer Kondensrockner
- keine Abluft notwendig
- Flüsterleise durch horizontal geprägte Seitenwände
- Kuschelig und flauschig** dank des Finish Wolle Programms

€ 699,-*



Symbolfoto

Jetzt mit spezieller Parkettbürste!

Staubsauger S 5 Parkett

- Die optimale Abstimmung von Motor, Luftführung und Bodendüse sorgt dafür, dass die Leistung auf dem Fußboden bestmöglich in Reinigungsleistung umgesetzt wird
- Super-Geräuschkämmung
- Edelstahl Teleskoprohr
- max. 2.200 Watt
- Farbe: rot

€ 199,-*

*Unverbindlich empfohlener, nicht kartellierter Kassaaaholpreis inkl. MwSt. Aktionsmodelle lieferbar solange der Vorrat reicht. Satz- und Druckfehler vorbehalten.



Feierliche Verleihung des vierten „e“: Von links Energiereferent Vizebürgermeister Günther Albel, Umwelt-Landesrätin Dr.in Beate Prettnner, Bürgermeister Helmut Manzenreiter und Umweltreferentin Vizebürgermeisterin Wally Rettl.

AUSZEICHNUNG: „Wir haben die 4e-Stufe erreicht!“

Noch keine drei Jahre im e5-Programm – und schon die 4e-Stufe erreicht! Für ihre herausragende Energiearbeit wurde unsere Stadt jetzt neuerlich vom Land ausgezeichnet.

Umwelt-Landesrätin Dr.in Beate Prettnner überreichte im Rahmen eines Festaktes im Bambergsaal des ehemaligen Parkhotels das vierte „e“ an Bürgermeister Helmut Manzenreiter. „Die Stadt der Zukunft ist eine, die nichts auf morgen verschiebt. In Villach wird Energie effizient eingesetzt, Technologie innovativ genutzt. Wir sind stolz auf das vierte ‚e‘, und ich nehme die Auszeichnung stellvertretend für eine Vielzahl von Bürgern der Stadt entgegen, die mit großem Verantwortungsbewusstsein und Engagement mitgewirkt haben, damit uns das vierte ‚e‘ verliehen

wird. Ganz konkret möchte ich hier Ing. Heinz Horejsi, Ing. Armin Themessl und Dipl.-Ing. Peter Resch hervorheben“, freute sich Bürgermeister Helmut Manzenreiter.

WEITERENTWICKLUNG DER ENERGIEPERFORMANCE

Mit dem Beitritt zum e5-Programm für energieeffiziente Gemeinden verfolgt unsere Stadt mit Nachdruck das Ziel einer schrittweisen, offensiven Weiterentwicklung der Energieperformance durch klar definierte Teilziele, dem Aufbau von Strukturen und Vernetzung von Akteuren sowie dem intensiven Erfahrungsaustausch zwischen den e5-Partnergemeinden.

„ZUKUNFT SOLL ENKELTAUGLICH SEIN“

Umweltreferentin Vizebürgermeisterin Wally Rettl betonte, dass sie stolz sei, dass Villach in puncto Umweltschutz ihre Hausaufgaben stets bestens gemacht habe und sehr energieeffizient arbeitet. Energiereferent Vizebürgermeister Günther Albel unterstrich, dass Villachs Zukunft enkeltauglich sein solle. „Dieses Ziel wollen wir gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern erreichen!“

■ Foto: Adrian Hipp

Optik Plessin feiert Geburtstag!

1 BRILLENGLAS IN PLESSIN QUALITÄT GESCHENKT!*

PRÄZISION
VON PLESSIN

GESCHENK
VON PLESSIN



„FEIERN SIE MIT UNS!

Gerne geben wir Ihnen zu unserem
35. Geburtstag beim Kauf einer Brille
ein Brillenglas aus!“

* Beim Kauf einer Brille (Fassung und zwei Gläser) zahlen Sie für das rechte Brillenglas den Listenpreis, das linke Glas schenken wir Ihnen. Ausgenommen Komplettpreise und andere Aktionen. Aktion gültig bis 11. Feber 2013.



Mag. René
Plessin

Petra
Zimmermann

Heidemarje
Plessin

Alfred
Plessin

10x in Kärnten

VILLACH

Hauptgeschäft: Standesamtplatz 3

Filiale: Bahnhofplatz 8

ATRIO:

Brillen-Universum, Kärntnerstraße 34



**Optik
Plessin**

FÜR VIELE DER BESTE



Die Kooperationsvereinbarungen für die Internationale Schule in unserer Stadt sind unterzeichnet: Von rechts Schulreferentin Stadträtin Irene Hochstetter-Lackner, Infineon-Vorstand Mag.a Dr.in (h.c.) Monika Kircher, Bischof Dr. Alois Schwarz, Landeshauptmann Gerhard Dörfler, Industriellenvereinigung-Präsident Christoph Kulterer und Wirtschaftskammerpräsident Franz Pacher.

Internationale Schule wertet Standort Villach enorm auf!

Im Herbst startet in unserer Stadt die Internationale Schule mit einer oder mehreren Volksschulklassen – je nach Bedarf. Besondere Aufwertung des Wirtschaftsstandortes Villach!

Villach boomt! Die internationale Schule bedeutet eine deutliche Aufwertung unseres Wirtschaftsstandortes. Denn der Faktor Schule ist ein wichtiges Kriterium, wenn sich internationale Fachkräfte für einen Arbeitsplatz entscheiden“, freut sich Bürgermeister Helmut Manzenreiter. 400.000 Euro investiert unsere Stadt in diese Einrichtung, die im kommenden Herbst in die Tourismusbereichsschule Oberwollanig einziehen wird.

INTERNATIONALE STANDARDS. Wirtschaft und Diözese Gurk haben gemeinsam mit dem Projekt-Initiator Carinthian International Club (CIC) den gemeinnützigen Verein International School Carinthia (ISC) gegründet und damit die Voraussetzung für die Internationale Schule geschaffen. Schulreferentin Stadträtin Irene Hochstetter-Lackner

war in Vertretung unseres Bürgermeisters bei der Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarungen dabei und betonte, dass es wichtig sei, dass diese Schule, die eine Ausbildung nach internationalen Standards anbietet, für alle Kinder offen ist.

NACH BEDARF. Gestartet wird der Schulbetrieb mit einer oder mehreren Volksschulklassen – je nach Bedarf. In den kommenden Jahren soll die Klassenanzahl dann sukzessive wachsen, Mittel- und Oberstufe folgen. Englisch und Deutsch sind die Hauptsprachen der ersten privaten, professionellen internationalen Ganztagschule Österreichs mit Öffentlichkeitsrecht. Es werden österreichische Lernziele und Lehrpläne berücksichtigt, und es wird eine rasche Akkreditierung nach dem Konzept der International Baccalaureate Organisation (IB) angestrebt.

■ Foto: Gerd Eggenberger

INFORMATIONEN

Informationen und Anmeldungen:
CIC-Geschäftsführerin Mag.a Rosalia Krautzer, Telefon 0 650 / 260 81 95, isc@cic-network.at oder www.cic-network.at.

NEUE BERUFSSCHULE

Die Oberwollaniger Tourismusbereichsschüler ziehen im Sommer in das neue Gebäude nach Warmbad.

Unsere Stadt trauert um eine der profiliertesten Politikerpersönlichkeiten: Ing. Wilhelm Sereinigg ist kürzlich im 99. Lebensjahr verstorben.

Trauer um Ing. Wilhelm Sereinigg

Schon seit seiner Jugend war ihm die Politik vertraut, wirkte doch sein Vater viele Jahre als verdienstvoller Bürgermeister in unserer Stadt. „Willi“, wie ihn seine Freunde nannten, war „Sozialdemokrat der ersten Stunde.“ Am 17. November 1913 in Triest geboren, absolvierte er die Höhere Technische Lehranstalt, um bald darauf auch politisch tätig zu werden. Nach dem Krieg war er wesentlich am Wiederaufbau Kärntens und der Zweiten Republik beteiligt. Mit klugem Sachverstand und dem ihm eigenen Humor zählte er zu den ausgleichenden Kräften in der politischen Landschaft.

STADTRAT UND VIZEBÜRGERMEISTER

Willi Sereinigg bekleidete in unserer Stadt die Funktion des Finanzreferenten. Ab 1956 als Stadtrat, von 1965 bis 1973 als Vizebürgermeister. In seine Ära fällt unter anderem auch der Bau des Kongresshauses. Große Verdienste erwarb er sich darüber hinaus als langjähriger Obmann der Wohnbaugenossenschaft „Heimat“. Ing. Wilhelm Sereinigg bekleidete auch österreichweit wichtige Funktionen: als Erster Vizepräsident des Hauptverbandes der Österreichischen Sparkassen und als Erster Vizepräsident des Verbandes der Gemeinnützigen Wohnungswirtschaft Österreichs. Wilhelm Sereinigg, zu dessen Steckenpferden auch das Reisen zählte, beherrschte gleich mehrere Sprachen, so unter anderem Slowenisch, Serbokroatisch, Italienisch und diverse skandinavisch/nordische Sprachen.



ING. WILHELM SEREINIGG, 1913 – 2012

Wohnträume brauchen einen Partner

Nachhaltigkeit in Ihrer schönsten Form

Lebenswerte Eigentumswohnungen! Drobollach am Faakersee

- Lebensqualität und Erholung
- nur 9 Einheiten
- hohe Wohnaufförderung
- ökologische Bauweise
- innovative Energielösung

ab € 215.000,--(inkl. WBF)
Dieter Mayerhofer: 0664 / 337 37 90

HWB-Wert von 10,0

© Visualisierung: www.zu.cha.at



Immobilienberater Mayerhofer KG
Immobilienmakler * Immobilienreuhänder
Nikolaigasse 27/2
9500 Villach

Telefon: 04242 29089
E-Mail: office@derimmobilienberater.at

www.derimmobilienberater.at

SEIT 1926
HARTL'S
Qualität aus Villach

FLEISCH - WURST - IMBISSE

Lei Lei
aus der Imbiss-Stube:
frischer hausgemachter
Heringsalat, Fleischnudel
mit Grammelschmalz und Sauerkraut

sowie Beef Tatar (fein garniert), belegte Brötchen und Schinkenröllchen für Ihre Feiern!

„Frisches aus dem Kessel“:
Blutwurst, Maischerl, Hauskrainer
Einheimisches Frischfleisch
und täglich frische Wurstwaren aus eigener Erzeugung!

Im Abholmarkt frische, kesselheiße Braunschweiger (jeden Donnerstag von 7-12 Uhr, gratis Parkplatz)

9500 Villach, Ringmauergasse 10, Tel. 0 42 42 / 223 42
Eisenhammerweg 62, Tel. 552 02, Fax 58 23 85
Markthalle Villach; www.fleischerei-hartl.at



Foto: Augstein

VILLACH-UHR ZUM ABSCHIED. Der „Lock-out“ in der nordamerikanische Eishockeyliga ist beendet. Das bedeutete für unseren Eishockeyexport Michael Grabner Abschied nehmen. Von unserer Stadt gab es eine Villach-Uhr als Abschiedsgeschenk. Von links Mag. Gilbert Isep, Michael Grabner, Vzbgm. Günther Albel mit Sohn Maximilian, Stadtrat Dr. Josef Zauchner und Giuseppe Mion.



Foto: Willi Zorn

ZU BESUCH. Bürgermeister Helmut Manzenreiter besuchte am 24. Dezember die Villacher Rettungs- und Einsatzorganisationen, um Danke zu sagen für die stete Einsatzbereitschaft – auch an diesem besonderen Tag. Am Bild beim Samariterbund, von links Rettungssanitäter Hans-Peter Hager, Bürgermeister Manzenreiter, Kevin Kulle und Zivildienstler Matthias Sandriesser.



Foto: Augstein

KÜRZLICH VERANSTALTETE das Führungsunterstützungsbataillon 1 unter dem Kommando von Oberst Herbert Pracher seinen Traditionstag am Rathausplatz. Im Rahmen der Feier trug sich Generalleutnant Mag. Günter Höfler ins Ehrenbuch unserer Stadt ein. Von links Magistratsdirektor Dr. Hans Mainhart, Generalleutnant Mag. Günter Höfler und Vizebürgermeister Günther Albel.



Foto: Augstein

DER HUNDESALON „BYRTHE“ öffnete kürzlich in der Ossiacher Straße 24 in Landskron seine Pforten. Tiermassieur- und Bewegungslehrerin Byrthe-Oktavia Himpe bietet ein Rundum-Wohlfühlprogramm für Hunde an. Von links in Vertretung unseres Bürgermeisters Gemeinderat Harald Sobe, Byrthe-Oktavia Himpe und Gemeinderätin Brigitte Franc-Niederdorfer.



Foto: Willi Zorn

NACHWUCHSKÖCHINNEN UND -KÖCHE sind bei der Kärntner Kinderkochschule goldrichtig. Kürzlich wurde unter Anleitung von Irene Lutz gebacken und gekocht. Informationen unter Telefon 0 463 / 536-57 6 26 (Kärntner Bildungswerk). Von links Organisatorin Regina Rauch-Krainer, Stadträtin Irene Hochstetter-Lackner und Irene Lutz mit den Kindern.



Foto: Willi Zorn

EINEN BETRÄCHTLICHEN BETRAG hat die Villacher Faschingsgilde an Teilnehmerinnen und Teilnehmer des heurigen Faschingsumzugs ausbezahlt. Vizebürgermeister Günther Albel (zweiter von rechts) dankte und gratulierte zu den Ideen. Von rechts Vizekanzler Rudolf Thomasser, zweite von links Finanzministerin Barbara Ortner, vierter von links Kanzler Walter Rudka.



Foto: Augstein

DIE VILLACHER ALPENARENA mit der neuen Langlaufstrecke ist bei der Bevölkerung überaus beliebt, wie Vizebürgermeister Günther Albel und Stadtrat Mag. Dr. Josef Zauchner wissen. Die beiden verteilten in der Arena Jausensackerln an die jungen Sportler. Am Bild von links Julian, David, Vizebürgermeister Albel, Tobias, Raffael und Stadtrat Mag. Dr. Zauchner.



Foto: Thomas Preuss

DER KARNERHOF ist das beste Seminarhotel Kärntens. Beim Seminarhotel-Test von „Tagen in Österreich“ konnte das 4-Sterne-Superior-Genießerhotel überzeugen. Von links Matthias Fitzner (Hafnersee), Robby Chadha und Sabine Runda (Kärnerhof), Helvig Kanduth und Stefania Schörder (Sandwirth) sowie Thomas Wolfsegger („Tagen in Österreich“). PR



Foto: Willi Zorn

ÜBUNGSBALKEN. Für eine Ergänzung haben die 25 Mitglieder des Kiwanis Club Villach Santicum im Kindergarten auf der Fellach gesorgt: Im Turnsaal steht den Kindern ein Balken mit Schaukeln und Ringen zur Verfügung. Stadträtin Irene Hochstetter-Lackner war bei der Übergabe dabei. Von links Stefan Moser, Reinhold Schmidt, Franz Nagelseder und Gerald Martinschitz.

KULTUR

Februar 2013 ■ Kulturmagazin der Stadt Villach ■ Nr. 28 ■ www.villach.at/kultur

JUNIORS - AB 7 JAHREN

1 x HIMMEL UND ZURÜCK

DALANG Puppencompany (CH)

Mittwoch, 20. Februar 2013

10.00 Uhr und 16.00 Uhr, Congress Center Villach

Regie Brigitta Sorraperra · **Bühne** Peter Meier · **Kostüme** Katharina Baldauf · **Live-Comic** NOYAU (Yves Nussbaum) · **Puppenbau** Mechtild Nienaber · **Musik** Mario Marchisella · **Dramaturgische Beratung** Beatrix Bühler · **Technik** Stefan Marti · **Produktionsleitung** Cristina Achermann · **Schauspiel und Puppenspiel** · Frauke Jacobi, Frida Leon Beraud

Koproduktion mit dem GZ Buchegg Zürich nach dem Theaterstück von Bente Jonker in einer Fassung der DALANG Puppencompany

Rosa, 8 Jahre, vermisst nichts mehr als ihren Vater, der vor zwei Jahren gestorben ist. Sie hadert mit ihrem Schicksal, ist wütend auf Gott und die ganze Welt. Als mitten im Winter die Rosen im Garten blühen, wertet Rosa das als Zeichen und macht sich auf, ihren Vater zu suchen. Und wo sonst sollte er zu finden sein als im Himmel?

Die DALANG Puppencompany begibt sich zusammen mit dem Zeichner NOYAU auf eine neue Ebene des Figurentheaters. Aus der Kombination von live gezeichneten Bildern mit Elementen des Puppenspiels entstehen lebendige Szenen, die sich den Themen Tod und Trauer auf kindliche und humorvolle Weise nähern.

„Was die Zauberinnen der Zürcher DALANG Puppencompany aus dem Stück herausholen, ist so verrückt und so verrückt schön wie die Geschichte selbst. Das ist richtig tolles Theater, interdisziplinär, innovativ, intensiv.“
Tagesanzeiger Zürich, 2012

Schauspiel mit Figurentheater und Live-Zeichnungen / 7+ / Dauer ca. 70 Min.



1 X HIMMEL UND ZURÜCK

MINIS – AB 2 JAHREN

HA DEDE

Koproduktion von Theater De Spiegel (B) und Kabóca Bábszínház (H)

Donnerstag, 28. Februar 2013

8.45 Uhr, 10.30 Uhr und 16.00 Uhr, Congress Center Villach

Komposition/Spiel/Gesang Erzszi Kiss · **Spiel/Gesang** Ákos Futó
Konzept/Regie/Bühnenbild Karel von Ransbeeck · **Mitwirkung** Kabóca Bábszínház, Raf Cammaer, Péter Kerekes, Katalin Bodó, Krisztina Benkő

Mit unglaublich feinfühligem Tönen und Liedern erzählen die Jazzsängerin Erzszi Kiss und der Schauspieler Ákos Futó Geschichten von runden und eckigen Figuren, ihrem Anders-Sein und ihrer gemeinsamen Welt.

Hölzerne Würfel lassen sich drehen und wenden, aufeinander und nebeneinander stellen. Einmal den Kopf reinstecken, daran klopfen und die Welt neu erleben. Einmal die Hände durchreichen – sich per Handschlag begrüßen und einander fühlen.

Aber wie finden die runden Filzfiguren ihren Platz in der eckigen Welt? Doch: Am Ende gibt es mit einem einfachen Trick eine Möglichkeit. Rund passt plötzlich in eckig!

Theater De Spiegel

Das flämische Theater kombiniert in seinen Stücken die Sprache der Musik und die visuelle Sprache der Objekte und Figuren. Ausgangspunkt ist immer die Musik – ein fertiges Musikstück oder ein bestimmtes Musik-Genre, aber auch „Musik“ in viel breiterem Sinn. Denn eine Menge von dem, was wir hören, enthält musikalische Elemente: Rhythmus, Klangfarbe, Melodie, Wiederholung, Stille. Seit 2004 macht das Ensemble auch Musiktheater für die Aller kleinsten.

„Ha Dede“ gewann 2011 beim Festival Materinka in Liberec/GZ zwei Preise: für die beste Live-Musik von Erzszi Kiss und für die phantasievolle Produktion sowie die Kommunikation mit dem Publikum.

Musiktheater mit Figuren / 2+ / Dauer ca. 30 Min. + 10 Min. Ausklang



HA DEDE – WIE PASST DAS RUNDE INS ECKIGE?

1 X HIMMEL UND ZURÜCK

DALANG PUPPENCOMPANY (CH)

Mittwoch, 20. Februar 2013

10.00 Uhr und 16.00 Uhr, Congress Center Villach



TERMINE

Kartenvorverkauf: Kartenbüro Knapp, Telefon 0 42 42 / 273 41



SPIELORTE

Congress Center Villach: Europaplatz 1
 Galerie Freihausgasse: Freihausgasse
 Kulturhofkeller: Lederergasse 15
 neuebuehnevillach: Rathausplatz
 Parkhotel, Bambergssaal: Moritzstraße 2
 Warmbaderhof, Restaurant: Kadischen Allee 22,
 Warmbad Villach

FEBRUAR 2013

01.02. FREITAG
Himmel auf Erden
 20.00 Uhr, neuebuehnevillach

02.02. SAMSTAG
Himmel auf Erden
 20.00 Uhr, neuebuehnevillach

HEILIGENBLUT (Indie - Alternative), Konzert
 20.30 Uhr, Kulturhofkeller

06.02. MITTWOCH
Am Schneidetisch, Premiere
 20.00 Uhr, neuebuehnevillach

07.02. DONNERSTAG
Am Schneidetisch
 20.00 Uhr, neuebuehnevillach

SURE?FIX!
 Austausch - Vernetzung mit dem
 Kulturhof: Team & Offenes Stricktreffen
 19.00 Uhr, Kulturhofkeller

08.02. FREITAG
Am Schneidetisch
 20.00 Uhr, neuebuehnevillach

09.02. SAMSTAG
Am Schneidetisch
 20.00 Uhr, neuebuehnevillach

11.02. MONTAG
 ROSENMONTAGSKONZERT
Neue Sinfonie Villach, Gabriele di
 Toma, Dirigent - Gisela Matthew, Sopran
 Werke von Strauss, Rossini, Smetana,
 Dvořák, Morricone, Rota
 19.30 Uhr, Congress Center Villach



20.02. MITTWOCH
 Kindertheater **juniors** - ab 7 Jahren
1 x Himmel und zurück
 10.00 Uhr und 16.00 Uhr
 Congress Center Villach



21.02. DONNERSTAG
SPRECHBLASE Open Stage:
 Literatur, Von und mit Special Symbiosis
 19.00 Uhr, Kulturhofkeller

Staatsmänner (Generalprobe um 8)
 20.00 Uhr, neuebuehnevillach

22.02. FREITAG
Staatsmänner (Premiere)
 20.00 Uhr, neuebuehnevillach

23.02. SAMSTAG
Staatsmänner
 20.00 Uhr, neuebuehnevillach

SIR TRALALA & The Golden Glanders, Support: Captain Knife
 (Indie - Alternative)
 20.30 Uhr, Kulturhofkeller

26.02. DIENSTAG
Staatsmänner
 20.00 Uhr, neuebuehnevillach

27.02. MITTWOCH
 Literatur um 8/Musik Ilija Trojanow
 und Hans Huysen: „Eis Tau“ Konzer-
 tante Aufführung von Text und Musik
 20.00 Uhr, Warmbaderhof, Parksalon



Staatsmänner
 20.00 Uhr, neuebuehnevillach

28.02. DONNERSTAG
 Kindertheater **minis** - ab 2 Jahren
Ha Dede
 8.45 Uhr, 10.30 Uhr und 16.00 Uhr
 Congress Center Villach



Vernissage:
Heliane Wiesauer-Reiterer
 19.00 Uhr, Galerie Freihausgasse



CIC CROSS CULTURE TALK
 Dialog und Präsentation
 19.00 Uhr, Kulturhofkeller

ABO GROSSES ORCHESTER
Barcelona Symphony Orchestra, the National Orchestra of Catalonia
 19.30 Uhr, Congress Center Villach
 18.30 Uhr, Einführung zum Konzertabend



Staatsmänner
 20.00 Uhr, neuebuehnevillach

MÄRZ 2013

01.03. FREITAG
PLUG IN - Österreichischer Jugend-Hörspiel-Preis
 Preisverleihung im Rahmen
 der Hörspiel-Gala
 18.00 Uhr, Dinzschloss



Abo Kammermusik
Sonus Brass Ensemble
 19.30 Uhr, Parkhotel, Bambergssaal



neuebuehnevillach

www.neuebuehnevillach.at



HIMMEL AUF ERDEN
 URAUFFÜHRUNG - EINE ART LUSTSPIEL
 UND STÜCK UNSCHULDSVERMUTUNG
 VON HERBERT GANTSCHACHER

Inszenierung Herbert Gantschacher, Bühne und Kostüme Sanzaba Dimna, Lichtgestaltung, Kamera Bidpai, Musik und Ton Amal Zweisdrai, Filmschnitt Dieter Werderitsch
Es spielen: Werner Mössler, Alexander Mitterer, Sabine Zeller, Markus Rupert, Horst Dittrich

„Himmel auf Erden“ ist ein Lustspiel mit allen Zutaten, die eine schwarze Komödie braucht. Ein Sohn ist geboren worden, der langersehnte Stammhalter. Doch seine Herkunft hat einen Haken, er ist der illegitime Sohn des legitimen Herrn am Bauernhof. Und geboren wurde er von der ledigen Bauernmagd Maria am Hof. Er ist das ungeplante Ergebnis eines heißen Tages und einer heißen Nacht zur Sommersonnenwende. Und schon ist die Konfusion komplett. Maria lässt ihren Sohn Johannes heimlich taufen. Ein Engel fliegt durch das Stück und erzählt vom Paradies. Selbst Gott muss auftreten, um in diesem Stück Unschuldsumutung für Ordnung zu sorgen.



AM SCHNEIDETISCH
 URAUFFÜHRUNG - EINE WERNER
 KOFLER-COVERVERSION - KOPRODUKTION
 MIT THEATER A.C.M.E.

Regie und Text: Martin Dueller
Es spielt: Werner Halbedl

In „Am Schreibtisch“ lässt der Villacher Autor Werner Kofler (†2011) einen Schriftsteller am Schreibtisch wandern. Er reist mit seinem Wanderführer auf einen Berg und gleitet in Gedanken weiter ab. Es eröffnet sich ein schier unendlicher Kosmos, eine eigene Topographie. Die Welt bricht in das Schreibzimmer des Schriftstellers ein. In einer ähnlichen Konstellation steht ein Schauspieler in seinem „Arbeitszimmer“, auf einer Probephase, die zur Bühne, zu seiner Wohnung und schließlich auch zu so einem unendlichen Kosmos wird, in dem sich an jedem Gegenstand Reisen zu weiteren Welten entzünden.



STAATSMÄNNER
 URAUFFÜHRUNG - SHAKESPEARE-COL-
 LAGE ZU POLITIK, MACHT UND MORAL
 IM LAND

Regie, Buch und Ausstattung Gerhard Fresacher - **Es spielen:** Angela Ahlheim, Martin Geisler, Daniela Graf, Mario Lindner, Marie-Luise Neuschitzer, Tamara Stern, Gernot Piff, Heinz Weixelbraun, Isabella Weitz

Gerhard Fresacher nimmt Shakespeares tragische und grausame Herrscher-Figuren wie Richard III und schafft einen sehr heutigen Theaterabend, der die aktuellen Vorgänge und versteckten Machenschaften in der Politik direkt anspricht. Wir sehen Macht und deren Missbrauch, Moral und deren Verfall - und vor allem auch, dass diese Tradition scheinbar schwer zu durchbrechen ist.

Weitere Info: Büro der neuebuehnevillach, Hauptplatz 10, 9500 Villach, Telefon +43 (0) 42 42 / 28 71 64 oder office@neuebuehnevillach.at

Villacher Kartenbüro: +43 (0) 42 42 / 273 41 oder office@villacherkartenbuero.at

Elektronische Kartenreservierungen:
 www.neuebuehnevillach.at

An allen Vorverkaufsstellen von Ö-Ticket und über die Kleine Zeitung Ticket-Hotline +43 (0) 316 / 87 18 11

KINO FILMSTUDIO VILLACH

FILMSTUDIO Villach - Saal 3 im Stadtkino

OMU - Originalfassung mit deutschen Untertiteln
 DF - Deutsche Fassung
 OV - Originalversion
 Ohne Angabe - deutschsprachiger Film

Einheitspreis 7,50 Euro. Mitgliedspreis 6,50 Euro.
 Kulturcard-Inhaber und Ö1-Clubmitglieder 6,50 Euro.
 Mitgliedskarte 15 Euro. 10er-Block 65 Euro.

Auskünfte und Informationen:
 Kinokasse: 0 42 42 / 270 00, täglich ab 17.45 Uhr
 Kontakt: 0 42 42 / 21 46 06, E-Mail: eggebeneck@fon.at
 http://members.aon.at/filmstudiovillach/programm.htm

KINO FÜR SCHULEN: Jederzeit während der Laufzeit ab 80 Personen möglich

Februar 2013

1. 2.
 16.30 *Liebe, F/D/A/2012, OmU*
 18.45 *Cäsar muss sterben, I/2012, OmU*
 20.15 *Der Geschmack von Rost und Knochen, F/2012, OmU*

2. 2.
 16.30 *Der Geschmack von...*
 18.45 *Cäsar muss sterben, I/2012, OmU*
 20.15 *Liebe, F/D/A/2012, OmU*

3. 2.
 16.30 *Liebe, F/D/A/2012, OmU*
 18.45 *Cäsar muss sterben, I/2012, OmU*
 20.15 *Der Geschmack von...*

4. - 5. 2.
 18.00 *Der Geschmack von...*
 20.15 *Cäsar muss sterben, I/2012, OmU*

6. - 7. 2.
 18.00 *Cäsar muss sterben, I/2012, OmU*
 20.00 *Der Geschmack von...*

8. 2.
 16.30 *Liebe, F/D/A/2012, OmU*
 18.45 *Quartett, GB/2012, OmU*
 20.30 *Der Fall Wilhelm Reich, A/2012*

9. 2.
 16.30 *Der Fall Wilhelm Reich, A/2012*
 18.30 *Quartett, GB/2012, OmU*
 20.30 *Liebe, F/D/A 2012, OmU*

10. 2.
 16.30 *Liebe, F/D/A/2012, OmU*
 18.45 *Quartett, GB/2012, OmU*
 20.30 *Der Fall Wilhelm Reich, A/2012*

11. - 14. 2.
 18.00 *Der Fall Wilhelm Reich, A/2012*
 20.00 *Quartett, GB/2012, OmU*

15. 2.
 16.30 *Liebe, F/D/A/2012, OmU*
 18.45 *Quartett, GB/2012, OmU*
 20.30 *Arbitrage, USA/2012, OmU*

16. 2.
 16.30 *Quartett, GB/2012, OmU*
 18.30 *Arbitrage, USA/2012, OmU*
 20.30 *Liebe, F/D/A/2012, OmU*

17. 2.
 16.30 *Liebe, F/D/A/2012, OmU*
 18.45 *Quartett, GB/2012, OmU*
 20.30 *Arbitrage, USA/2012, OmU*

18. - 19. 2.
 18.00 *Arbitrage, USA/2012, OmU*
 20.00 *Quartett, GB/2012, OmU*

20. - 21. 2.
 18.00 *Quartett, GB/2012, OmU*
 20.00 *Arbitrage, USA/2012, OmU*

22. 2.
 16.30 *Quartett, GB/2012, OmU*
 18.30 *Paradies: Glaube, D/F/A/2012*
 20.30 *Liebe, F/D/A/2012, OmU*

23. 2.
 16.30 *Paradies: Glaube, D/F/A/2012*
 18.30 *Quartett, GB/2012, OmU*
 20.30 *Liebe, F/D/A 2012, OmU*

24. 2.
 16.30 *Liebe, F/D/A/2012, OmU*
 18.45 *Quartett, GB/2012, OmU*
 20.30 *Paradies: Glaube, D/F/A/2012*

25. - 26. 2.
 18.00 *Paradies: Glaube, D/F/A/2012*
 20.00 *Liebe, F/D/A 2012, OmU*

27. - 28. 2.
 17.50 *Liebe, F/D/A/2012, OmU*
 20.15 *Paradies: Glaube, D/F/A/2012*

LIEBE - Amour

Frankreich/Deutschland/Österreich 2012 -
Regie/Buch: Michael Haneke - **Kamera:** Daniela Knapp - **Musik:** Beethoven, Schubert, Bach - **Mit:** Jean-Louis Trintignant, Emmanuelle Riva, Isabelle Huppert, Alexandre Tharaud, William Shimelle, Ramon Agirre, u. a. - 125 Min. OmU (französisch) - Ab 14 Jahren

Goldene Palme Cannes und Europäischer Filmpreis 2012. Golden Globe 2013. Fünf Oscar-Nominierungen 2013.



Literatur um 8

Ilija Trojanow liest aus seinem Roman „EisTau“ Konzertante Aufführung von Text und Musik

Mittwoch, 27. Februar 2013
20.00 Uhr, Warmbaderhof

Antoinette Lohmann · Barockvioline, -viola
Michaela Reingruber · Saxophone
Hans Huysen · Musik, Barockcello



Foto: ©Thomas Dorn

Der Roman von Ilija Trojanow erzählt dramatisch aber ebenso oft lyrisch vom Klimawandel und dem Verhältnis von Mensch und Natur. Für das zeitgleich veröffentlichte Hörbuch des Romans schrieb der südafrikanische Komponist Hans Huysen eine Romanmusik – das EisTau-Trio. Anders als im Film, wird hier die Handlung nicht musikalisch untermalt, sondern vielmehr mit musikeigenen idiomatischen und dramaturgischen Mitteln nacherzählt. Text und Musik gehen hier ein neues, bislang noch kaum erprobtes Verhältnis ein: einer gemeinsamen Dramaturgie folgend, lassen beide Medien mit ihren jeweils eigenen narrativen Möglichkeiten der Erzählung ein Vielfaches an wechselseitigen Nuancen und assoziativen Räumen angedeihen.

Im Mittelpunkt des Romans steht der Gletscherforscher Zeno, der in eine Lebenskrise fällt, als der Alpengletscher vergeht, mit dem er sich ein Leben lang wissenschaftlich beschäftigt hat. Zenos Drama ist das Drama unserer Zeit. Sein unbändiger Zorn richtet sich gegen jeden von uns. Selten zuvor wurden in der deutschsprachigen Literatur die Verletzlichkeit der Natur und ihre absolute Schönheit so leidenschaftlich beschworen. EisTau ist ein aufrüttelnder Gesang auf das, was unsere Welt ausmacht und zerstört.

Kartenvorverkauf:
Kulturabteilung der Stadt Villach, T: 04242 / 205-3414
Erwachsene: 6,- Euro / Jugendliche: 3,50 Euro

GROSSES ORCHESTER

Barcelona Symphony Orchestra - The National Orchestra of Catalonia

Donnerstag, 28. Februar 2013
19.30 Uhr, Congress Center Villach, Josef-Resch-Saal

Robert Gerhard i **Ottawaelder** Albada, Interludi i Dansa · **Joaquin Rodrigo** Concierto de Aranjuez · **Claude Debussy** Prélude a l'après-midi d'un faune · **César Franck** Sinfonie d-moll, FWV 48

Pablo González Dirigent
Juan Manuel Cañizares Gitarre

Das klassische Repertoire wird mit den besten Spanienklängen unter der Leitung von Pablo González zu einem hervorragenden Bogen gespannt. Juan Manuel Cañizares ist einer der bekanntesten internationalen Künstler der Flamencogitarre und der zeitgenössischen Musikszene. Der spanische Weltklasse-Virtuose war der erste Gitarrist, der Rodrigos beliebtes Werk mit den Berliner Philharmonikern unter Sir Simon Rattle beim berühmten Europakonzert in Madrid interpretierte.



18.30 Uhr, Galerie Draublick, Einführung zum Konzertabend

Literatur

PLUG IN Verleihung des Villacher Jugend-Hörspiel-Preis 2013

Freitag, 1. März 2013
17.00 Uhr, Dinzlschloss

Moderation **Gernot Stadler** · Musik **Instant Avi**

Die Stadt Villach beteiligt sich bereits zum sechsten Mal mit der Verleihung des Jugend-Hörspiel-Preises „PLUG IN“ an der „Ö1 Hörspiel Gala“. In Villach werden die besten Kurzhörspiele von Jugendlichen aus ganz Österreich prämiert. Es wird damit ein literarisches Genre in den Mittelpunkt gestellt, in dem sich Jugendliche zu Themen ihrer Zeit artikulieren können. Auf Themenvorgaben wird dabei bewusst verzichtet. Der Text des Hörspiels wird vom Einreichenden selbst verfasst.

Eines haben die Preisträger der letzten Jahre bewiesen: zu hören gibt es engagierte und abwechslungsreiche Beispiele der Hörspiel-Kunst, spannend, komisch, zeitgemäß, die nah am Leben sind und oftmals den Produktionen von „Profis“ um nichts nachstehen.

Eintritt frei!



KAMMERMUSIK

Sonus Brass Ensemble mit dem Programm „Abrassionata“

Freitag, 1. März 2013,
19.30 Uhr, Parkhotel Villach, Bamberg Saal



Werke von Pirchner, Prätorius, Telemann, Üstün, Yolu, Stevens, Schostakowitsch, Debussy, Satie, Koetsier und Schulze

Im Herbst 2010 begeisterten die fünf Ausnahmemusiker das Villacher Publikum mit einem abwechslungsreichen, vielfältigen Programm, das nicht nur „stehend“ vorgetragen wurde. Bei aller Akrobatik kam eines nicht zu kurz: Die Brillanz, denn jeder Musiker ist auch ein hervorragender Solist. Die fünf Virtuosen garnieren ihr Musizieren mit einer unbändigen Spielfreude und Komik.

Sonus Brass wird ein szenisches Konzert spielen, alles ohne Noten, gestellt und getanzt. Eine gute Mischung mit Originalwerken und witzigen arrangierten klassischen Werken, denn die fünf Musiker verstehen, mit Witz und Können zu begeistern.

Kartenvorverkauf:
Villacher Kartenbüro Knapp, Freihausplatz, T: (04242) 27 3 41 und an der Abendkasse.

GALERIE FREIHAUSGASSE | GALERIE DER STADT VILLACH

Freihausgasse, 9500 Villach, T 0 42 42 / 205-3450, www.villach.at
Montag bis Freitag: 10.00 bis 12.30 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr,
Samstag: 10.00 bis 12.00 Uhr, sonn- und feiertags geschlossen
Kunstraum Dinzlschloß, Schlossgasse 11
Montag bis Donnerstag 8.00 bis 12.00 Uhr, 13.00 bis 16.00 Uhr,
Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr, sonn- und feiertags geschlossen

HANS STAUDACHER zum 90. Geburtstag



An zwei Stätten, der Galerie Freihausgasse und dem Dinzlschloß, lädt die Stadt Villach zum Geburtstag ihres Kulturpreisträgers ein. Hans Staudacher, am 14.1.1923 in St. Urban am Ossiacher See geboren, zählt seit mehr als 50 Jahren zu den wichtigsten Vertretern der nicht figurativen Malerei in Österreich. Er verbindet in seinen Werken gleichzeitig grafische und malerische Elemente. Auf die, im schnellen Mal-Gestus scheinbar improvisiert hingeworfenen Linien, Flecken und Farben setzt Staudacher immer wieder auch Buchstaben, Wortfetzen, Satzteile oder Sätze. Geschriebenes und Gemaltes verschmelzen zu den unverkennbaren Bildern, für die sich Staudacher Anregungen in der Natur, im Alltag und im Jazz holt.



Heliane Wiesauer-Reiterer

Vernissage: Donnerstag, 28. Februar 2013, 19.00 Uhr, Galerie Freihausgasse
Dauer: bis 28. März 2013



Heliane Wiesauer-Reiterer, 1948 in Salzburg geboren, Mitglied der Wiener Secession, Gewinnerin zahlreicher Preise und Stipendien und Mitarbeiterin, ist seit 1970 Mitarbeiter beim KUNSTWERK KRISTAL.

Kunstvermittlung für Kindergärten, Schulen und private Gruppen:
Termine/Anmeldung unter: 0 4242 / 205-3413



Bei Brunhilde Bernsteiner half Vizebürgermeister Günther Albel persönlich, den lebensrettenden Rauchmelder zu montieren.

Rauchmelder in allen Wohnungen

5000 Rauchmelder werden jetzt in rund 1400 städtischen Mietwohnungen installiert.

Rauchmelder in Wohnräumen können im Ernstfall Leben retten. Uns ist es daher sehr wichtig, dass in den von unserer Stadt vermieteten Wohnungen diese Melder montiert werden“, betont Vizebürgermeister Günther Albel. Ausschließlich Qualitätsgeräte, deren Batterien eine garantierte Laufzeit von zehn Jahren haben, werden an den Decken angebracht.

NEUES BAURECHT. Baureferent Vizebürgermeister Albel begrüßt es, dass das neue Baurecht für Kärnten Rauchmelder für alle Häuser, Wohnungen und Büros nun zwingend vorschreibt: „Bis zum 30. Juni 2013 muss in jedem Wohn-, Schlaf- und Kinderzimmer sowie in Vorräumen ein Rauchmelder vorhanden sein. In Großbritannien oder Skandinavien, wo Rauchmelder seit Jahren verpflichtend sind, gibt es wesentlich weniger Brandtote.“

INFORMATIONEN. Rathaus, Abteilung Liegenschaften und Wohnungen, Telefon 0 42 42 / 205-5000.

■ Foto: Willi Zore

Sprich mit mir!

Jetzt auf Facebook!

Facebook-Sprechtage mit Bürgermeister Helmut Manzenreiter



Do, 7. 2. 2013, 18 bis 19 Uhr
www.facebook.com/manzenreiter.helmut

villach stadt

WO 500L DRAUFSTEHT, IST AUCH DER 500 DRIN.

FRÜHBÜCHER-BONUS SICHERN UND ZUSÄTZLICH € 1.500,- SPAREN!

500L
DIE CITY LOUNGE

FIAT 500L AT

DER NEUE FIAT 500L AB € 16.600,-

5 SITZPLÄTZE UND 400 L KOFFERRAUM AUF 4,15 M LÄNGE · 333 FARBKOMBINATIONEN · ÜBER 1.000 SITZKONFIGURATIONEN
VERBRAUCHSARME EURO-6 BENZINMOTOREN · 6 AIRBAGS UND ESP SERIENMÄSSIG · GRÖSSTES GLASDACH SEINER KLASSE

Gesamtverbrauch 4,2–6,2 l/100 km, CO₂-Emissionen 110–145 g/km. Symbolfoto. *Aktion nur gültig bei Kaufabschluss eines neuen Fiat 500L (inkl. Händlerbeteiligung). Alle Beträge sind unverbindlich empfohlene, nicht kartellierte Richtpreise bzw. Aktionspreise inkl. Händlerbeteiligung, MwSt. und NoVA. IT. NoVAG idgF. Angebot freibleibend, solange der Vorrat reicht. Stand 10/2012. Details bei Ihrem Fiat Partner.

Auto Ortner

Piccostraße 42, 9500 Villach
T 04242/28494, F 04242/28451-10
www.auto-ortner.at



VOM FENSTERSCHMUCK BIS ZUM BLUMENGARTEN. Stadtgartenreferentin Stadträtin Irene Hochstetter-Lackner (dritte von links) im Kreise der Hauptpreisträgerinnen und -träger des Blumenschmuckwettbewerbes 2012.

Vielfacher Dank für die „Träume des Winters“

Blumenschmuckwettbewerb: 160 Villacherinnen und Villacher machen unsere Stadt noch schöner und blühender.

Die Preisträgerinnen und Preisträger wurden vor den Vorhang gebeten und erhielten für ihr Engagement wertvolle Sachpreise. Stadträtin Hochstetter-Lackner betonte, dass die teilnehmenden Blumenfreundinnen und -freunde viel Liebe und Zeit in ihr Wirken investieren, dies aber von der Gesellschaft nicht immer entsprechend gewürdigt wird. „Wir wollen uns heute ganz besonders bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern für ihren Einsatz bedanken. Sie wissen ja, es heißt: Die Blumen des Frühlings sind die Träume des Winters. Danke, dass Sie uns diese Träume schenken.“

DIE STADT BLÜHT AUF

Von Hotel bis Privatfenster, von Balkon über Bauernhof bis zum Vorgarten – sieben Bewertungseinheiten standen wieder für die ganz persönliche Bepflanzung zur

Verfügung. Zahlreiche Hobbygärtnerinnen und -gärtner machen bereits seit Jahren mit, und so steigerte sich Qualität der bunten, duftenden Kreationen, die unsere Stadt

ab dem Frühling im wahrsten Sinne des Wortes aufblühen lassen.

■ Foto: Willi Zore

HAUPTPREISTRÄGER

Bauernhöfe und Buschenschanken – 1. Preis: Helga Gailer, 2. Preis: Johann und Gertraud Kreschischinig, 3. Preis: Mariella Unterweger. Gasthöfe und Hotels – 1. Preis: Andrea Jost, 2. Preis: Helmut Hinterleitner, 3. Preis: Franz Krzisnik. Gästehäuser und Pensionen – 1. Preis: Helga Schiestl, 2. Preis: Heinz und Renate Stroitz; Elisabeth Treiber, 3. Preis: Helga Ulbing, Gertrude Zeichen. Öffentliche Gebäude – 1. Preis: Barbara Rettl (Pfarrhaus), 2. Preis: Renate Petschar (LKH), 3. Preis: RAIFFEISEN BANK Villach, Kleingartenverein Drautal Privathäuser – Balkon/Fenster – 1. Preis: Arthur Taschwer, 2. Preis: Gertrude Wucherer, 3. Preis: Siegrid Klinar. Privathäuser – Gartengestaltung – 1. Preis: Marlies Fischer, Ulrich Steiner. 2. Preis: Edith Kraker, Anneliese Resei, Gabriele Tscheinig. 3. Preis: Helen und Klaus Astner, Melitta Dreschel, Familie Sturm, Anneliese Volkmer. Privathäuser – Balkon/Fenster/Garten – 1. Preis: Wolfgang und Veronika Kavalár, 2. Preis: Theresia Petutschnig, 3. Preis: Maria Lipp.

:natur

Ein Hauch von Exotik im Winter

Der Kärntner Orchideenverein präsentiert im Glashaus des Stadtgartens Mitglieder-Kostbarkeiten.

Passend zum Valentinstag zeigen die Mitglieder des Kärntner Orchideenvereins und zahlreiche Händler von Donnerstag, 14., bis Sonntag, 17. Februar, von 9 bis 18 Uhr (Sonntag bis 17 Uhr), ihre blühenden Schätze im Glashaus unseres Stadtgartens (beim Wirtschaftshof in der St.-Johanner-Straße 20). Sie haben die Möglichkeit, sich über Aufzucht und Pflege zu informieren, vor allem jedoch, sich von der Vielfalt der Orchideen bezaubern zu lassen.

30-JAHR-JUBILÄUM. Zugleich feiert der Kärntner Orchideenverein mit dieser Ausstellung sein 30-Jahr- Bestehen. Die Mitglieder erhoffen sich einen regen Besuch ihrer Ausstellung und wünschen sich, ihre Freude an Orchideen an zahlreiche Interessenten weitergeben zu können. Hunderte verschiedene Arten und manche Rarität von Orchideen, Tillandsien und tropischer Pflanzen werden bei dieser Schau zu bewundern sein. Die kunstvolle und naturnahe Kulisse für die Präsentation muss bereits Wochen vor der Ausstellung aufgebaut werden. ■ Fotos: KK

Hunderte zauberhafte, duftende Blüten werden Sie bei der großen Orchideenschau im Glashaus unseres Stadtgartens bezaubern.



Baubeginn bereits erfolgt.

Stadtleben

Steinwenderstraße | Villach-Zentrum

- Gefördertes Wohnungseigentum, 4 Baukörper, Zentrumslage
- 2-, 3-, und 4- Zimmerwohnungen von 32 m² bis 90 m² großteils mit Balkonen
- Penthäuser von 124 m² bis 130 m², Terrassen bis 72 m²
- Tiefgaragenplätze, beste innerstädtische Infrastruktur
- HWB 33 kWh(m²a)

Bank Austria Partneroffice:
ImmobilienService ADUNKA IMMOBILIEN

Hausergasse 27 • 9500 Villach • T: 04242 / 21 64 72
E-Mail: office@adunka.at • www.ba-is.at

Beratung: Ing. Reinhard Adunka

M: +43 (0)664 / 50 47 434

Berufsreifeprüfung

- **Englisch** Start: 4. März 2013
- **Mathematik** Start: 5. März 2013
- **Deutsch** Start: 6. März 2013
- **Fachbereiche** Start: 7. März 2013

Abendkurs 18.30 - 22.00 Uhr
Tageskurs 08.00 - 12.10 Uhr

Lehre mit Matura (in Kooperation mit dem Land Kärnten)

- **Englisch** Start: 4. März 2013
- **Mathematik** Start: 5. März 2013
- **Deutsch** Start: 6. März 2013
- **Fachbereiche** Start: 7. März 2013

Abendkurs 18.30 - 22.00 Uhr

Für den Besuch der Kurse sind schriftliche Anmeldungen erforderlich!

WIFI. Wissen Ist Für Immer.

Information und Anmeldung:

T 05 9434 1929

wifi@wifikaernten.at

www.wifi.at

HORSES AND STARS

Internationales Springreitturnier CSI3* CSIAm-B CSIYH1*

31. Jänner bis 3. Februar 2013

Treffen/Austria

Freier Eintritt bei allen Bewerben

Tagestickets für die Riders Lounge

DO & CO Gastronomie

GLOCK Shop

Kids Lounge

Wellness Lounge

Dog Lounge

Cineplexx Lounge





DONNERSTAG
31. Jänner 2013

FREITAG
1. Februar 2013

SAMSTAG
2. Februar 2013

Konzert

Roger Cicero

The Overtones

Lionel Richie

Stargäste

Jean Claude Van Damme
Dolph Lundgren

Info Hotline: 0664 / 88 73 44 01
GLOCK HORSE PERFORMANCE CENTER
Schneeweißhofweg 32, 9521 Treffen bei Villach /Austria
stars@ghpc.at
www.ghpc.at

Jugend machte Seeufer sauber!

Vollen Einsatz zeigten die „Umweltfreunde Villach“ beim Reinigen des Vassacher Seeufers.

Bereits zum zweiten Mal versammelten sich die jungen Mitglieder der „Umweltfreunde Villach“, um die Ufer des Vassacher Sees von Unrat und Müll zu säubern. Auch diesmal musste festgestellt werden, dass das Landschaftsschutzgebiet rund um den kleinen idyllischen See am Villacher Stadtrand mit Touristenmüll, Fischermüll und sogar etlichem Sperrmüll verunreinigt war.

MIT VOLLEM EINSATZ DABELI. Die Umweltfreunde rückten dem Müll mit Tatkraft zu Leibe. „Der Vassacher See ist Landschaftsschutzgebiet, aber das scheint den Müllverursachern komplett egal zu sein,“ so die Organisatorin Rosemarie Moser-Bacher. Obwohl ein ausdrückliches Hundeverbot besteht, säuberten die jungen Umweltfreunde Wiese und Uferstrand von unzähligen Hundstrümmern. Gemeinderätin Susanne Zimmermann unterstützte die Kinder beim Säubern. ■ Foto: KK

Von links Hanna Wöhlert, Valerie Moser, Gemeinderätin Susanne Zimmermann, Mario Unterköfler, Paul Nelhiebel, Fabio Moser, Carolin Misotitsch, Sepp Götz, Lilly Schmidt, Organisatorin Rosemarie Moser-Bacher und Anna Nelhiebel.



:notiert

Snowboardkurse

Snowboardkurse für Vereinsmitglieder – und solche die es noch werden wollen – finden in den Semesterferien, von Sonntag, 10., bis Mittwoch, 13. Februar, auf der Gerlitzten statt. Kursbeitrag inklusive Mitgliedschaft: 100 Euro. Informationen und Anmeldung bei Sabine Widnig, Telefon 0 650 / 528 8 011 oder sabine.widnig@aon.at.

Fischen lernen

Der Fischereiverein Äsche veranstaltet am Sonntag, 3. Februar, von 8 bis 17 Uhr, einen „§-26-Kurs“ zur Erlangung von Fischereikarten. Anmeldungen können formlos an den Verein, Reitschulgasse 7, oder per E-Mail an fischereiverein@aesche.at gesandt werden.

Internationale Eltern-Kind-Gruppe

Wöchentlich finden im Pfarrhaus St. Josef Treffen für Eltern, Babies und Kleinkinder bis zwei Jahren statt. Auch werdende Eltern sind willkommen. Informationen unter Telefon 0 680 / 206 6 372 (Felicity).

„Fellach-Saga“

Die Geschichte von Fellach, einem unserer Dörfer in der Stadt, wird musikalisch, historisch fundiert und besinnlich heiter am Sonntag, dem 3. Februar, ab 19.30 Uhr, in der Kirche St. Martin erzählt. Hans Liesinger zeichnet für Texte und Weisen verantwortlich. Freiwillige Spenden zugunsten eines neuen Glockenstuhls in der Fellacher Thomaskirche sind erbeten.

Schwangerenschwimmen

Jeden Montag und Mittwoch findet von 8 bis 9 Uhr in der KärntenTherme ein Schwangerenschwimmen des Villacher Schwimmvereins mit individueller Betreuung durch eine diplomierte Physiotherapeutin statt. Anmeldungen und Informationen unter Telefon 0 681 / 209 10 369 (Claudia Heinrich).

Kärntner Sportler des Jahres 2012

Überflieger Martin Koch wurde zum Kärntner Sportler des Jahres 2012 gekürt. Bürgermeister Helmut Manzenreiter gratulierte ihm zu dieser Ehrung und betonte, dass unsere Stadt sehr stolz auf ihn und seine Leistungen ist. Für die Zukunft wünschte unser Bürgermeister alles Gute und viel Erfolg für die weitere sportliche Karriere sowie vor allem persönliches Wohlergehen.

Kärntner Aufsteiger des Jahres 2012

Bei der Sportlerehrung des Landes wurde Mountainbiker Alexander Gehbauer zum Aufsteiger des Jahres 2012 gewählt. Bürgermeister Helmut Manzenreiter gratuliert zu dieser Auszeichnung und wünschte alles Gute für die Zukunft.

Jahresstipendium

Zur Realisierung von gleich drei eingereichten Projekten erhielt Sonja Leopold das mit 10.500 Euro dotierte Jahresstipendium für Musik 2013 des Landes. Vizebürgermeister Günther Albel gratulierte namens unseres Bürgermeisters.

„Rudolf-Wurzer-Preis“

Anna Resch erhielt kürzlich den „Rudolf-Wurzer-Preis“ für Raumplanung. Bürgermeister Helmut Manzenreiter gratulierte der Villacherin und wünschte ihr weiterhin viel Erfolg für das architektonische und künstlerische Schaffen.

Berg- und Schiführer

Mag. Thomas Lippitsch wurde zum Obmann der Kärntner Berg- und Schiführer bestellt. Bürgermeister Helmut Manzenreiter gratulierte ihm zu dieser neuen Funktion.



Im Paket „versteckt“ sich die großzügige Spende für „Contraste“. Von links Bürgermeister Helmut Manzenreiter, Kathrin Glock und die pädagogische Leiterin von „Contraste“, Mag.a Ursula Stocker.

„Contraste“: Projekt gesichert

*Für die Kinder-Wohngemeinschaft
„Contraste“ in Warmbad gab es kürz-
lich ein ganz besonderes Geschenk.*

Die Wohngemeinschaft „Contraste“ in Warmbad bietet erlebnispädagogische Projekte, Streetwork, Besuchsbegleitung sowie Jugend- und Elternbetreuung. Hier finden Kinder ab sechs Jahren vorübergehend ein Zuhause. Die Nachfrage zeigt, dass diese Anlaufstelle dringend notwendig ist. Die Kinder kommen oft aus Familien der Mittel- und Oberschicht, wo ein gemeinsames Miteinander nicht mehr möglich ist. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen für die Rundumbetreuung zur Verfügung.

JAHRESPROJEKT.

Das Haus ist heimelig eingerichtet, ein großer Garten lädt zum Spielen und Toben ein. Einmal im Jahr machen die Kinder mit dem Betreuer-Team eine Reise, nehmen sich eine Auszeit und lernen bei diesem Jahresprojekt die eigenen Stärken kennen. Dass das auch heuer möglich sein wird, verdanken sie einer großzügigen Spende der Familie Gaston und Kathrin Glock, die im Beisein von Bürgermeister Helmut Manzenreiter übergeben wurde.

■ Foto: Willi Zore



Meister-Fenster nach Maß: Opitz kombiniert internationales Know-how mit regionaler Nähe.

Starke Fenster. Starker Service. Wer gut plant, denkt rechtzeitig an AluFusion von Opitz!

Auf der Häuslbauermesse Klagenfurt präsentiert Opitz das patentierte AluFusion Fenstersystem und die damit mögliche Gestaltungsvielfalt. Von 1. bis 3. Februar 2013 können sich die Besucher vor Ort von den unschlagbaren Vorteilen der innovativen Fenster überzeugen.

Geborgenheit, Ruhe und Zufriedenheit inklusive.

Mit den AluFusion Fenstern vereint der Kärntner Fenster- und Türenhersteller Opitz beste Wärmedämmung und Schallschutz, elegante Optik und unübertroffene Stabilität in einem Fenstersystem. Durch den patentierten tragenden Aluminium-Rahmen sind sogar Fensterflächen und Türen bis 2,8 m Höhe möglich.

Das All-Inclusive-Fenster.

Opitz ergänzt all die Vorteile, die AluFusion Fenster bieten, noch mit umfassender Service- und Beratungsqualität. So gesehen kommt die Bezeichnung All-Inclusive-Fenster nicht von ungefähr. Sie verspricht nicht nur, was sich Kunden von Opitz erwarten dürfen. Sie hält es auch.

Gratiskatalog und Information:

www.opitz-fenster.at.

WERBUNG



DAS ALL-INCLUSIVE-FENSTER!





STARKE FENSTER. STARKER SERVICE.



Besuchen Sie uns auf der
HÄUSLBAUERMESSE Klagenfurt
Halle 2, Stand A06 von 1. – 3. Februar 2013

WÄRME, RUHE, ZUFRIEDENHEIT

AluFusion Fenster überzeugen auf der ganzen Linie. Nicht nur mit Bestnoten bei Wärme-, Schall- und Einbruchschutz. AluFusion Fenster gibt es nur bei ausgewählten Partnern, die gleichzeitig auch Hersteller sind. Das garantiert Ihnen den sprichwörtlich starken Service von der Fachberatung bis zur Montage.
Gleich Katalog anfordern auf www.opitz-fenster.at

Opitz Ideal Kunststoff-Fenster Gesellschaft m.b.H.
Bleiberger Straße 67, 9500 Villach
Tel: 04242/57 4 47, Fax: 04242/57 4 48, opitz@opitz-fenster.at



Sozialreferentin Stadträtin Mag.a Gerda Sandriesser gratulierte Josef Peterka zum 101. Geburtstag. Links am Bild Ursula, die Tochter des Jubilars.

101 und kein bisschen müde!

Wir klingeln an der Haustür und ein lächelnder Mann öffnet uns: Josef Peterka, unglaubliche 101 Jahre alt.

Stadträtin Mag. Gerda Sandriesser gratuliert dem Jubilar namens unseres Bürgermeisters mit einem bunten Blumenstrauß und einem Geschenkskorb. Bei Kaffee und Geburtstagstorte erzählt Josef Peterka, wie es ihm im vergangenen Jahr so ergangen ist. Einer der Höhepunkte: Er war mit Tochter Ursula wieder in Caorle und hat diesen Ausflug ans Meer sehr genossen.

„EIN BISSCHEN LANGSAMER“. Dass er nicht mehr so arbeiten kann wie früher, das sei hart. Schrauben eindrehen und die Bandsäge bedienen, beides ist inzwischen sehr beschwerlich. Und auch auf seine geliebten Berge kann er nicht mehr steigen, die Augen, sie machen nicht mehr so mit, wie er es gerne hätte... „Ich bin mein ganzes Leben lang immer sehr aktiv und sportlich gewesen. So viele Berge habe ich bestiegen, leider war der Großglockner nicht dabei“, schmunzelt der Jubilar.

DIE TOCHTER. Josef Peterka, 1912 in Strassburg im Gurktal geboren, wird heute von seiner Tochter Ursula bestens betreut. Seinerzeit, als Jugendlicher, entschied er sich für eine Ausbildung im Bereich Maschinenbau/Elektrotechnik. Später war er Mitbegründer der Firma „Peterka und Erlacher“, die schließlich als Firma Legrand internationale Bekanntheit erlangte. Mit Gattin Theresia hat er die drei Kinder Ursula, Seppi und Hermann. Herzlich wie die Begrüßung ist auch die Verabschiedung und Josef Peterka freut sich schon auf unseren Besuch anlässlich seines 102. Geburtstages im nächsten Jahr. ■ Foto: Willi Zore

:notiert

Elternberatungen

Jeden zweiten Dienstag im Monat mit Impfmöglichkeit: Kindergarten Fellach, 14 bis 15 Uhr. – Jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat mit Impfmöglichkeit: Kindergarten Landskron, 14 bis 15.30 Uhr. – Jeden vierten Donnerstag im Monat: Volksschule Pogöriach, 14 bis 15 Uhr. – Jeden Mittwoch: Rathaus, Abteilung Gesundheit, 1. Stock, 14 bis 16 Uhr. – Stillberatung jeden Donnerstag: Rathaus, 1. Stock, Zimmer 106, 15 bis 17 Uhr.

Unentgeltliche erste Rechtsauskunft

Jeden Freitag, von 14 bis 16 Uhr, gibt es im Rathaus, Eingang IV, 4. Stock, Zimmer 405, die Möglichkeit, bei Rechtsanwälten eine unentgeltliche erste Rechtsauskunft einzuholen. Information: Rechtsanwaltskammer für Kärnten, Telefon 0 463 / 512 425.

Frauenhaus

Das Villacher Frauenhaus ist eine Opferschutzeinrichtung für von Gewalt bedrohte und betroffene Frauen und deren Kinder. Es wird rasch Hilfe, Unterkunft, Schutz und Betreuung geboten. 24-Stunden-Hotline: 0 42 42 / 310 31, www.frauenhaus-villach.at.

Trauerberatung

Jeden dritten Dienstag im Monat, 18 bis 19.30 Uhr, Bestattungsgebäude, Klagenfurter Straße 68.

Dachverband Selbsthilfe Kärnten

Informationen zu diversen Selbsthilfegruppen (Anonyme Alkoholiker, Multiple Sklerose, Gehörlose, Mobbing, Osteoporose, Alzheimer, Brustkrebspatientinnen...) auf www.selbsthilfe-kaernten.at oder unter Telefon 0 463 / 50 48 71.

Psychische Erkrankung

Jeden Donnerstag, 16 bis 18 Uhr, Sprechstunden in der Beratungsstelle für Angehörige psychisch Erkrankter, Schloßgasse 6. Terminvereinbarung wird empfohlen unter Telefon 0 42 42 / 54 3 12.

Familienberatung Integration

Familienberatungsstelle für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige, Schwerpunkt Integration. Anmeldung/Infos: Integration Kärnten, Moritschstraße 2/1 (Parkhotel), Telefon 0 42 42 / 210 725, E-Mail ik@betrifftintegration.at.

Selbsthilfegruppe COPD Villach

Um sich mit Betroffenen austauschen zu können, hat eine engagierte Villacherin eine COPD-Selbsthilfegruppe gegründet. Informationen unter Telefon 0 463 / 50 48 71.

Beratung bei Streitfällen

Kostenlose Konfliktberatung der Mediatorinnen und Mediatoren jeden ersten Freitag im Monat, 14 bis 16 Uhr, Rathaus, Eingang II, 1. Stock, Zi. 102, Telefon 0650 / 320 36 60.

LC Villach – Tolle Saisonbilanz

Eine überaus erfolgreiche Saisonbilanz für das Jahr 2012 konnte der LC Villach Leichtathletik unter Obmann Mag. Gerd Matuschek vorweisen. Zu den sensationellen Erfolgen und den damit verbundenen Leistungsnachweisen gratulierte unser Bürgermeister im Namen der Stadt herzlich.

20 :jahre

Februar 1993

Unsere Stadt sicherte sich die beiden Quellen, die beim Bau des Autobahn-Karawankentunnels entdeckt wurden. – Am 24. März befasst sich der Gemeinderat in einer Sondersitzung mit der möglichen Bewerbung für eine länderübergreifende Austragung der Olympischen Winterspiele 2002.

stadt :orte

Johann-Baptist-Türk-Straße (Völkendorf)

Nahe der Werthenustraße wurde in der Zeit um 1960 eine Straße nach dem Freiheitskämpfer der Franzosenzeit benannt. Johann Baptist Türk wurde 1775 in Innsbruck geboren und starb 1841 in Töltschach. 1797 und 1799 kämpfte er bereits als Scharfschütze in Tirol. 1801 kam er nach Klagenfurt und wurde 1809 mit der Organisation eines Kärntner Landsturmes betraut. Er kämpfte bei Sachsenburg und in der dritten Berg-Isel-Schlacht bei Innsbruck.

Türkeiweg

Der Weg zwischen Drobollach und Bogenfeld wurde 1978 mit dem dortigen Gegendnamen benannt. Obwohl die phantasievoll wirkende Bezeichnung stets mit den Türken in Verbindung gebracht wurde, die besonders 1478 diesen Landstrich verwüstend heimsuchten, handelt es sich wohl eher um einen slawischen Wortstamm, vielleicht trkati = klopfen, stoßen.

SIMPLY CLEVER

ŠKODA



Der neue ŠKODA Rapid.



Schon ab 14.890,- Euro.

probefahren-verlieben-mitnehmen!
Hol' Dir jetzt den neuen Rapid zum Einführungspreis!

Alle angegebenen Preise sind unverb., nicht kart. Richtpreise inkl. NoVA und MwSt.
Nähere Informationen bei Ihrem ŠKODA Berater. Symbolfoto. Stand 11/2012.
Verbrauch: 4,0-5,9 l/100 km. CO₂-Emission: 106-137 g/km.

ŠKODA lindner

Triglavstraße 27-Neubau
9500 Villach
Tel. 04242/32236
www.skoda-lindner.at



shopping
senza
confini
_Villach

ATRIO

Faschingsparty

am Faschingsdienstag, 12. 2.,
ab 13.00 Uhr

- _ Faschingsparty mit Spiel, Spaß, Tänzchen und Kinderschminken auf der ATRIO Plaza
- _ Besuch und Vorführung der Villacher Jungfaschingsgilde
- _ ATRIO Fotoservice: Alle Fotos der Party gibt es zum Download auf www.atrio.at
- _ Zum Abschluss gibt es für jedes Kind einen Krapfen und ein Getränk*

*Solange der Vorrat reicht.

www.atrio.at



Von rechts Obmann Dipl.-Ing. Peter Bechtloff, Bürgermeister Helmut Manzenreiter, Stadträtin Irene Hochstetter-Lackner, Obmannstellvertreter Dipl.-Ing. Arnulf Lechner, Günter Wolf und Baureferent Vizebürgermeister Günther Albel.

Neuer Obmann für Arge Sozial

Mag. Gilbert Isep hat kürzlich die Vereinsagenden der Arge Sozial übernommen.

Ich bin der Stadt sehr verbunden, und soziales Engagement beginnt mit der Bereitschaft, selbst etwas zu tun“, sagt Mag. Gilbert Isep. Für ihn sei es eine Selbstverständlichkeit, eine der wertvollsten Organisationen unserer Stadt zu unterstützen. Es gab daher seinerseits auch kein Zögern, als er für die Obmannfunktion vorgeschlagen und gewählt wurde.

25-JAHR-JUBILÄUM. Gemeinsam mit dem Vorstand will er nun vor allem den 25. Geburtstag des gemeinnützigen Vereins vorbereiten. „Ich arbeite mich überall ein, nütze die Kompetenzen meiner Kollegen und werde von Herbert Schiller intensiv unterstützt, der sich um die Veranstaltung kümmern wird.“

■ Foto: Willi Zore

„Im Turnverein packen alle an!“

Völlig neu gestaltet wurde jetzt auch der Zugangsbereich zum Vereinshaus unseres Turnvereins.

Rolle, Reck und Trampolin: Tun Sie was für Ihre Fitness – Turnen mit dem Villacher Turnverein (VTV) gestaltet sich jetzt in den revitalisierten Lokalitäten noch angenehmer! Nachdem das stilvolle und markante Fachwerkobjekt des Villacher Turnvereins in den letzten Jahren mit großem Aufwand und entsprechender finanzieller Unterstützung unserer Stadt von Grund auf erneuert und geschmackvoll ausgestaltet wurde, folgte nunmehr auch noch die Neugestaltung des Zugangsbereiches, womit die Gerbergasse auch in diesem Bereich eine weitere optische Aufwertung erfährt.

UNBÜROKRATISCH. Obmann Dipl.-Ing. Peter Bechtloff freute sich über die unbürokratische und rasch abgewickelte Unterstützung durch unsere Stadt. „Das ist für uns als Vereinsfunktionäre eine echte Freude und motiviert uns dazu, auch weiterhin mit aller Kraft für den Turnverein und seine Zukunft zu arbeiten.“

SINNVOLLER MITTELEINSATZ. Zuletzt neu errichtet wurde die Mauer mit Zaun als Abgrenzung zu Gehweg und Straße. Installiert wurde auch ein zeitgemäßes Tor. „Was Sport und Gesundheit anbelangt, ist der VTV einer der größten und erfolgreichsten Vereine unserer Stadt“, betonte Bürgermeister Helmut Manzenreiter bei einem Lokalaugenschein mit regem Informationsaustausch. Nachdem so viele Villacherinnen und Villacher von den Aktivitäten des Vereins profitieren, brauche er, Manzenreiter, als Finanzreferent nicht darüber nachdenken, ob hier die zur Verfügung gestellten Mittel sinnvoll eingesetzt sind.

■ Foto: Willi Zore

SPENDENKONTO

„Villacher für Villacher“, Arge Sozial Villach, SPARDA Villach, Kontonummer 46150, Bankleitzahl 46660.

Von links: Sozialreferentin Stadträtin Mag.a Gerda Sandriesser, Arge Sozial-Obmann Mag. Gilbert Isep und Arge Sozial-Geschäftsführerin Mag.a Kathrin Lex-Michevc.



„3M“ baut auf Rappold-Team

Unser Bürgermeister besuchte die weltweit erfolgreiche Firma „3M“, die in Villach 365 Mitarbeiter beschäftigt.

nbv: Sie sind wieder nah dran...

*13 Produktionen, acht Premieren:
Die neuebühne startet voll motiviert ins neue Theaterjahr.*

Eine breite Themenpalette und jede Menge Höhepunkte erwarten Sie im Jahr 2013. 13 Produktionen, davon acht Uraufführungen, eine Kärntner Erstaufführung, zwei Kinder- und ein Jugendstück sowie das Theaterfestival „Spectrum“ und verschiedene Gastspiele stehen heuer auf dem Programm.

TURRINI. Im Februar (Premiere Mittwoch, 6. Februar) gibt es die Uraufführung „Am Schneidetisch – Eine Werner Kofler-Coverversion“ (Regie und Text Martin Dueller) zu sehen. Am Freitag, dem 22. Februar, steht mit „Staatsmänner“ nach William Shakespeare (Regie, Buch und Ausstattung Gerhard Fresacher) eine weitere Uraufführung auf dem Programm. „Endlich Schluss“, Kärntner Erstaufführung der Neufassung von Peter Turrini startet am Freitag, dem 5. April. Weiter geht es am Freitag, dem 10. Mai, mit „Das Vorsprechen“ (Studentinnen und Studenten des Konservatoriums), gefolgt von „Romeo und Julia – love me queer“ nach William Shakespeare (Regie Katrin Ackerl Konstantin) am Samstag, 1. Juni.

BARYLLI. Das Theaterfestival „Spectrum“ (Regie Katrin Ackerl Konstantin und Erik Jan Rippmann) beginnt am Mittwoch, dem 26. Juni, und kehrt auf die zentralen Plätze unserer jungen Altstadt zurück. Nach der Sommerpause geht es am Freitag, dem 20. September, mit „Soll und Haben oder Durch die Bank korrupt“ (von Erik Jan Rippmann und Andreas Hönger) weiter. „Lola Blau“ (von Georg Kreisler) hat am Samstag, dem 26. Oktober, Premiere. Eine Uraufführung von Gabriel Baryllis „Eine römische Nacht“ gibt es am Donnerstag, 5. Dezember, zu sehen. Diese Produktion beendet das heurige Theaterjahr.

INFOS. Informationen zu den einzelnen Produktionen finden Sie auf www.neuebuehnevillach.at oder in der Programmbroschüre (erhältlich unter Telefon 0 42 42 / 28 71 64).

Vor einiger Zeit übernahm die amerikanische Firma „3M“, was für „Minnesota Mining and Manufacturing“ steht, das ehemalige Rappold-Winterthur-Werk in der St. Magdalener Straße. Bei einem Betriebsbesuch konnte sich Bürgermeister Helmut Manzenreiter von der Vielfältigkeit der Produktion und Forschung von „3M“ überzeugen.

ÜBERNAHME. Gegründet wurde „3M“ 1902 in den USA, die Übernahme der Firma Rappold erfolgte im Jahr 2011. Die Produktion von Schleifscheiben und ähnlichem war von der Firma Rappold in Villach übrigens im Jahr 1954 gestartet worden, schon damals wurde eng mit der in der Nachbarschaft ansässigen KELAG und den Treibacher Schleifmitteln zusammengearbeitet.

VERTRAUEN AUF MITARBEITER UND DEN STANDORT. Großen Wert legt die Firma „3M“, die unter anderem für die Industrie, den Gesundheits- und Elektronikbereich produziert, auf das Vertrauen, den Freiraum und die Selbstständigkeit ihrer Mitarbeiter. Auch dem Standort in unserer Stadt hält man die Treue. So soll unter anderem in ein neues Forschungs- und Entwicklungsgebäude investiert werden. „Seitens unserer Stadt können wir stolz sein, dass sich solche Firmen für den Standort Villach entscheiden und so ein Stück zum Erfolg Villachs beitragen“, so unser Bürgermeister.

■ Foto: Willi Zore

Betriebsbesuch: Von links „3M“-Geschäftsführer Felix Thun-Hohenstein, Geschäftsführer Edmar Allitsch, technischer Geschäftsführer Walter Flaschberger, Stadträtin Irene Hochstetter-Lackner, Bürgermeister Helmut Manzenreiter und Vizebürgermeister Günther Albel.



freizEITpunkt

2				8	6			9
	3		9		4			
	9	4					7	8
				4		9		
	1			2			5	
		7		3				
1	8					6	2	
			4		3		8	
5			2	1				7

So funktioniert Sudoku:

Noch nie gespielt? Es ist gar nicht schwer: Alle leeren Felder müssen so ausgefüllt werden, dass in jeder Zeile und Spalte und in jedem 3 x 3-Quadrat alle Zahlen von 1 bis 9 genau einmal vorkommen.

Sudoku-Auflösung im Serviceteil.

Brandrückstand			griech. Insel	männl. Blutsverwandter		Denksportaufgabe			Unterarmknochen	Zugezogener
Stadtteil von Villach (2 Wörter)										8
				Stadtteil von Villach		Strom zur Nordsee				
Gebirgsbach			landsch.: Mietpartei	1					Stadtteil von Villach (St. ...)	
				5		Hundeklaffen			Zeichen für Germanium	6
richterliche Verfügung	Abdruck: Abschrift	4	weiblicher Fuchs		Greifvogel, Aasverfänger			10		
Ort in Oberösterreich		lehrhafte Erzählung						bewandert, erfahren		Fußglied
					erste Frau Jakobs (A. T.)			Abk.: Französisch		
Dorf im Stadtbereich Villach (St. ...)		Abk.: Confederatio Helvetica		Unverheiratete						9
					2			scheues Waldtier		
Lebensgemeinschaft				Heimchüler		3				

svd1111.44-35

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

Gewinnen Sie

ein „Dinner für zwei Personen“
(exklusive Getränke) im „Cafe-Restaurant Jedermann“.

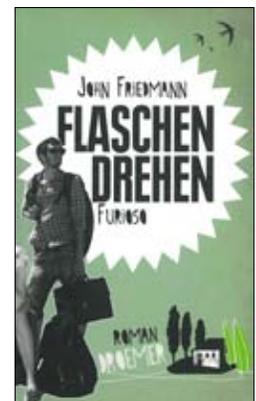
SO FUNKTIONIERT'S:

Lösen Sie das Rätsel und schicken Sie uns das Lösungswort!
Zuschriften an Rathaus Villach, Öffentlichkeitsarbeit, Rathausplatz 1, 9500 Villach,
oder an gewinnspiel@villach.at.
Einsendeschluss: Dienstag, 12. Februar



Cafe-Restaurant-Kegelbahnen
JEDERMANN
Familie Prasser
Bleiberger Strasse 107 9500 Villach
Tel: 04242 55860 www.jedermann.info

Neuer Lesestoff „Flaschendreihen Furioso“



Was passiert, wenn die Ferienvilla in Bella Italia mehrfach vermietet wird? Drei Paare und eine Singlefrau bilden eine Ferien-WG, denn keiner will nachgeben. John Friedmann's erster Roman ist im Droemer Verlag erschienen.

Wir verlosen das Buch! Schreiben Sie uns an Rathaus Villach, Öffentlichkeitsarbeit, Rathausplatz 1, 9500 Villach. Kennwort „Flaschendreihen Furioso“.

Bürgermeister
Helmut Manzenreiter
lädt ein zum

MIETRECHTS-SPRECHTAG

Dienstag, 5. Februar

9.30 bis 11.30 Uhr

Besprechungszimmer

Eingang II neben Volksbank,

1. Stock, Zimmer 102



Beratung in
Mietrechtsfragen
durch einen Experten der
Mietervereinigung
Kärnten

villach :stadt



SCHÜLEREINSCHREIBUNG

Am Samstag, dem 2. Februar findet die Schülereinschreibung für das Schuljahr 2013/2014 statt.

Jedes Kind, das in Villach seinen Hauptwohnsitz hat und zwischen dem 1. September 2006 und dem 31. August 2007 geboren wurde, ist schulpflichtig. Die Erziehungsberechtigten werden gebeten, ihr Kind bei jener Volksschule, von der sie schriftlich eingeladen wurden, am Samstag, dem 2. Februar, von 8 bis 12 Uhr, persönlich vorzustellen und folgende Dokumente des einzuschreibenden Kindes mitzubringen: Geburtsurkunde, Impfzeugnisse, Meldenachweis, Nachweis über das Religionsbekenntnis, Sozialversicherungsnummer sowie Staatsbürgerschaftsnachweis der Eltern.

ANMELDUNG IST PFLICHT. Erziehungsberechtigte, welche die Anmeldung eines schulpflichtigen Kindes ohne Grund unterlassen, verstoßen gegen die Bestimmungen des Schulpflichtgesetzes.

villach :stadt

Personal

Öffentliche Planstellenausschreibung

Die Stadt Villach schreibt die Position

einer **Software-Entwicklerin/eines Software-Entwicklers**

Ihre Aufgaben:

- Selbstständige, teamorientierte Durchführung von Softwareprojekten
- Entwicklung von datenbank- und servicebasierten Anwendungen auf Basis von .NET / C# für Windows
- Entwicklung von webbasierten Systemen basierend auf ASP.NET MVC
- Second-Level-Support und Wartung von bestehenden Eigenentwicklungen und Fremdanwendungen

Ihr Profil:

- Österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörigkeit eines Staates, dessen Angehörigen Österreich aufgrund rechtlicher Verpflichtungen im Rahmen der Europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie Inländern und Inländerinnen.
- Reifeprüfung einer AHS oder BHS
- Kenntnisse in objektorientierter Softwareentwicklung unter Windows in .NET / C#
- Kenntnisse in webbasierter Entwicklung in ASP.NET (MVC) und HTML5
- Kenntnisse in relationalen Datenbanken / SQL
- Führerschein B.

Bewerberinnen und Bewerber, welche die erforderlichen Voraussetzungen bis zum Ende der Bewerbungsfrist nicht erfüllen oder die erforderlichen Unterlagen nicht beibringen, werden in das Objektivierungsverfahren nicht einbezogen. Es wird gebeten, der Bewerbung ein Lichtbild beizulegen. Die Stadt Villach strebt die Erhöhung des Frauenanteils beim Personal an und fordert deshalb Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Bewerbungen können bis **14. Februar 2013** in der Abteilung Personal des Magistrates Villach – Rathausplatz 1, 9500 Villach, oder per E-Mail personal@villach.at – eingebracht werden.

villach :stadt

Wasserwerk

Vergabebekanntmachung

Öffentlicher Auftraggeber: Stadt Villach Wasserwerk, Klagenfurter Straße 66, 9500 Villach; **Ausschreibende Stelle:** Stadt Villach, Wasserwerk, Klagenfurter Straße 66, 9500 Villach, Telefon 04242/205, DW 6100, E-Mail: wasser@villach.at; **Auftragsart:** Offenes Verfahren im Unterschwellenbereich
Ausschreibungsgegenstand: Zwei getrennte Ausschreibungen:

1.) Lieferung von Rohmaterialien für die Instandhaltung und Erweiterung der WVA Villach im Rahmen des Jahresauftrages 2013.

2.) Lieferung von Trinkwasserinstallationsmaterialien für die Instandhaltung und Erweiterung der WVA Villach im Rahmen des Jahresauftrages 2013.

Leistungsumfang: Jahresauftrag; **Erfüllungsort:** Villach; **Zeitraum bzw. Zeitpunkt der Leistungserbringung:** 01.04.2013 bis 31.03.2014; **Frist für die Einreichung der Angebote:** 19.02.2013, 8.00 Uhr; **Ort für die Einreichung der Angebote:** Baudirektion der Stadt Villach, Rathaus, II. Stock, Gang B, Zimmer 218; **Ausschreibungsunterlagen:** Erhältlich bis zum 18.02.2013, täglich zwischen 8.00 Uhr und 12.00 Uhr, Rathaus Villach, Telefon 04242/205, DW 4000, E-Mail: bau@villach.at, Telefax: 04242/205, DW 4099, Kostenersatz je Ausschreibung EUR 15,- in bar oder per Nachnahme. Nachweis durch den Bieter zu erbringen (§ 46. Abs. 3 BVerG 2006)

nach Aufforderung des Auftraggebers nachzureichen; **Angebotsöffnung:** Am 19.02.2013, 8.30 Uhr, im Paracelsussaal des Rathauses Villach. **Frist, während der die Bieter an ihre Angebote gebunden sind:** 19.05.2013, 24.00 Uhr; **Kriterien für die Auftragserteilung:** der niedrigste Preis; **Geforderte Sicherstellungen:** Deckungsrücklass, Haftrücklass; **Teilangebote:** nicht zulässig; **Alternativangebote:** nicht zulässig; **Ausländische Bewerber oder Bieter, die im Gebiet einer anderen Vertragspartei des EWR-Abkommens ansässig sind werden darauf hingewiesen, dass die Anerkennung bzw. Gleichhaltung i. S des § 20 Abs. 1 BVerG 2006 zum Zeitpunkt der Zuschlagsentscheidung nachgewiesen sein muss.**

**KINDERWAGEN
KATALOGE 2013**

jetzt **GRATIS** bestellen

Kontakt: g-schmid@utanet.at
oder unter Tel. (0463) 32422

PREISHIT

Schnitt & Föhnen 33,90*

Inkl. Waschen, Festiger u. Spray
*Haarlänge bis Schulter

Montag offen

COIFFEUR HUEMER
für Ihr Haar

www.friseurhuemer.at

Villach,
Italienerstrasse 19-21
Telefon
04242-217737
Druckfehler vorbehalten

AMTLICHES

Geburten

SAMSTAG, 1. DEZEMBER

Lena, Tochter von Yen Thi Vy (Mitteldname) Pham und Dipl.-Ing. Dr. Thang Dinh Quoc (Mitteldname) Nguyen

MITTWOCH, 5. DEZEMBER

Liam Johannes, Sohn von Anlyn Bongcaras (Mitteldname) Scharl und René Jochen Scharl

Misim Abdulmelik, Sohn von Suada und Sener Kasumi

DONNERSTAG, 6. DEZEMBER

Julian Karl, Sohn von Margit und Christian Fellner

Elias Nikolaus, Sohn von Daniela und Richard Leo Gottfried Appel

Malik und Medin, Söhne von Nazmije und Nenad Aziri

MITTWOCH, 12. DEZEMBER

Almin, Sohn von Almira und Kemal Ramić

Philipp Antonius, Sohn von Daniela Reiner

DONNERSTAG, 13. DEZEMBER

Michele, Sohn von Bettina In-schick und Michael Ernst Kappel

MONTAG, 17. DEZEMBER

Zoe, Tochter von Samantha Baotić und Roland Manuel Siutz

DIENSTAG, 18. DEZEMBER

Victoria Tjara, Tochter von MMag.a Marta Magdalena Kosielski und MMag. Markus Karl Brentschun-Kosielski

Jana Sophie, Tochter von Martina Stöfan und Martin Ronacher

MITTWOCH, 19. DEZEMBER

Zoey Melina, Tochter von Tamara Johanna und Claudio Keckel

Mia Lena, Tochter von Ilijana und Marijan Perić

SONNTAG, 23. DEZEMBER

Leonhard Mathias, Sohn von Mag.a (FH) Christina und Mag. Christian Gerhard Riedel

MONTAG, 24. DEZEMBER

Hajar, Tochter von Fatiha und Mohamed Ait Attaleb

Dominik und Raphael, Söhne von Karina Tscheck und Dipl.-Ing. Dipl.-Ing. Christian Djelassi

MITTWOCH, 26. DEZEMBER

Melanie, Tochter von Mag.a Sigrid Wabnig und Dipl.-Ing. Dr. Robert Johannes Koller

FREITAG, 28. DEZEMBER

Enna Zekiye, Tochter von Eva Dortschak und Hakan Salin

Marlene, Tochter von Mag.a Cindy Gertrude und Ing. Gerald Olip

SAMSTAG, 29. DEZEMBER

Matteo, Sohn von Sabrina Angeli und Michele Blanzan

Maximilian Konrad, Sohn von Martina Raß und Mag. Viktor Andeas Oswald Udovič

MITTWOCH, 2. JÄNNER

Lion, Sohn von Birgit Barbara und Gerhard Roman Dörflinger

Magdalena, Tochter von Dipl.-Ing.in (FH) Tina Katharina und Dipl.-Ing. Alexander Kahl

DONNERSTAG, 3. JÄNNER

Christina und Thomas, Tochter und Sohn von MMag.a Isabella Brunner-Ertler und Markus Reinhold Brunner

Julia, Tochter von Eva-Maria Lang und Roland Zussner

Raphael, Sohn von Silke Schreiber und Rainer Feindt

Johann Valentin, Sohn von Sarah Kreuter und Thomas Löscher

SAMSTAG, 5. JÄNNER

Fabian, Sohn von Nathalie Hammertinger und Manuel Peter Köstinger

Oliver, Sohn von Tanja Fürstler und Robert Christian Fürstler-Wilding

MONTAG, 7. JÄNNER

Tobias, Sohn von Mariella und Alois Franz Unterweger

Mia Sophie, Tochter von Nicole Schrottenbacher und Markus Winkler

MITTWOCH, 9. JÄNNER

Sumaya, Tochter von Satsita Pysulaeva und Ruslan Hisrien

Patricia und Celina, Töchter von Verena und Sven Stenzel

Hochzeiten

Das Ringlein, das euch ewig bindet, Ihr bei Uhren Pirker findet.
Pokalstudio - Gravuren - Uhren - Schmuckservice
Uhrmacher & Goldschmiede - Meisterwerkstätten
Villach, Bahnhofstraße 12

MITTWOCH, 12. DEZEMBER

Darius Markus Aalai, Villach und **Petra Truppe**, Bad Bleiberg

Roland Böhme, Ferlach und **Annabella Sigrid Kaspitz**, Villach

Stefan Duller und **Patricia Schitzelhofer**, beide Villach

Friedrich Walter Josef Fanzott und **Doris Jutta Kandutsch**, beide Treffen

Philip Bernd Kornherr und **Waltraud Kukla**, beide Villach

Michael Pirker und **Ingrid Tengg**, beide Villach

Alexander Ulbing und **Marion Julia Bugnig**, beide Villach

SAMSTAG, 22. DEZEMBER

Dipl.-Ing. Felix Pitamitz, Graz und **Jintana Kiraticharuphat**, Thailand

MONTAG, 24. DEZEMBER

Mag. Bart Maria Charles Duquène und **Tamara Zauchenberger**, beide Salzburg

SAMSTAG, 29. DEZEMBER

Heimo Michael Unterlass und **Mag.a Anita Maria Logar**, beide Villach

DIENSTAG, 8. JÄNNER

Adnan Ćehajić, Villach und **Adema Mekić**, Bosnien-Herzegowina

Todesfälle

SAMSTAG, 24. NOVEMBER

Robert Nimführ (56)

MONTAG, 10. DEZEMBER

Erna Brunner (90)

DIENSTAG, 11. DEZEMBER

Waltraud Klinar (62)

DONNERSTAG, 13. DEZEMBER

Maria Härtl (87)

FREITAG, 14. DEZEMBER

Lorenz FRANK (84)

SAMSTAG, 15. DEZEMBER

Maria Elsa Barzauner (78)

SONNTAG, 16. DEZEMBER

Maria Waschull (88)

MONTAG, 17. DEZEMBER

Renate Wallisch (72)

Hubert Reiner (80)

DIENSTAG, 18. DEZEMBER

Hildegard Mörtl (85)

MITTWOCH, 19. DEZEMBER

Ing. Wilhelm Sereinigg (99)

Ilse Schultz (69)

FREITAG, 21. DEZEMBER

Martina Egger (97)

Mag.a Dr.in Beatrix Pöheim (71)

SAMSTAG, 22. DEZEMBER

Otmar Hafner (79)

Georg Rossmann (89)

SONNTAG, 23. DEZEMBER

Rudolf Himmelsbach (84)

Werner Hans Koschier (64)

MONTAG, 24. DEZEMBER

Franz Wasserfaller (57)

DIENSTAG, 25. DEZEMBER

Ernestine Ziak (82)

Hermann Traar (87)

MITTWOCH, 26. DEZEMBER

Helene Steindorfer (91)

DONNERSTAG, 27. DEZEMBER

Dr. Odo Poppinger (78)

Gerald Weitzel (57)

Johann Franz Putz (94)

Raimund Rabitsch (98)

Anna Enzi (91)

SAMSTAG, 29. DEZEMBER

Ingeburg Pichler (81)

Siegfried Hafner (61)

MONTAG, 31. DEZEMBER

Hubert Graf (84)

Erwin Wuggenig (83)

DIENSTAG, 1. JÄNNER

Matthias Wassertheurer (94)
Maria Trolle-Steenstrup (92)
Erika Winkler (90)

MITTWOCH, 2. JÄNNER

Helmut Taschweg (64)

FREITAG, 4. JÄNNER

Viktor Sternath (59)

SAMSTAG, 5. JÄNNER

Maria Kleewein (101)

DIENSTAG, 8. JÄNNER

Erwin Penker (73)

Wilhelm Binter (83)

MITTWOCH, 9. JÄNNER

Heinrich Obweger (67)

DONNERSTAG, 10. JÄNNER

Walther Steinmetz (85)

FREITAG, 11. JÄNNER

Ludmilla Petritsch (69)

SAMSTAG, 12. JÄNNER

Andreas Schaber (20)

DIENSTAG, 15. JÄNNER

Brunhilde Zellot (50)

Jubiläen

Folgende Villacherinnen und Villacher feierten kürzlich ihren Geburtstag, wozu Bürgermeister Helmut Manzenreiter auch auf diesem Wege sehr herzlich gratuliert!

ZUM 80. GEBURTSTAG

Eva AICHHOLZER
Wilhelm BLANKENHAGEN
Josef KREUZBERGER
Maria MESSNER
Gertrude OBERLERCHNER
Alois ORTNER
Thomas PETSCHNIG
Maria PIRKER
Marija SEKULIC

Univ.-Prof. Dr. Johann SONNENBICHLER

Helga STRAUNIK
Annemarie WALCHER
Anna WALDNER
Charlotte WEITZEL
Herta ZWICKLER
ZUM 85. GEBURTSTAG
Siegfried BERGER
Hugo BRANDNER
Dietlinde DULLER

Maria SCHOBER
Maximilian STIESEN
Gertrude UNTERWEGER
Willibald ZIAK

ZUM 90. GEBURTSTAG

Ing. Arno KUHFS
Katharina RAUNIG
Theresia TILLI
Maria WANKER

ZUM 91. GEBURTSTAG

Erna Brigitta GEIGER
Theresia HOHENBERGER
Josef SCHIESSLING

ZUM 92. GEBURTSTAG

Stefanie HARTEL
Eleonore STIMPFL

ZUM 93. GEBURTSTAG

Hertha BUND
Christine KOSI

Augustine MONDRE

Gustav PERZ

Cäcilia SABLATNIG

ZUM 94. GEBURTSTAG

Wilhelmine MAHLBERGER
ZUM 95. GEBURTSTAG

Valerie HERRNSTEIN
Peter SPITZER

ZUM 97. GEBURTSTAG

Germania BRUNNER
ZUM 98. GEBURTSTAG

Mag. Robert MARTINZ
ZUM 100. GEBURTSTAG

Stefanie RAAB
ZUM 101. GEBURTSTAG

Josef PETERKA
ZUM 102. GEBURTSTAG

Stefanie SCHERIAU

Kirchliches

Katholische Stadtkirche,
 Dekanatsamt Villach:
 Kirchensteig 2, Telefon 0 42 42 / 56 56 83, E-Mail dekanat-villach-stadt@kath-pfarre-kaernten.at
 Alle Stadtpfarren und das Dekanat unter www.kath-kirche-kaernten.at

Sonntagsmessen in den Stadtpfarrkirchen:
 Heiligste Dreifaltigkeit: **10 Uhr**
 Heiligenkreuz: **9 Uhr**
 Maria Landskron: **9 Uhr**
 St. Jakob: **9, 10, 18.30 Uhr**
 St. Josef: **10.30 Uhr**

St. Leonhard: **10 Uhr**
 St. Martin: **10 Uhr**
 St. Nikolai: **9, 10, 11, 19 Uhr**

Katholische Jugend, Oberer Kirchenplatz 9, Veranstaltungsort: Jugendzentrum St. Jakob, Infos/Anmeldung, Telefon 0 676 / 87 72 24 66, E-Mail kathjugendvillach@gmx.at, www.kath-jugend-villach.at

Montag bis Freitag: **12 bis 18 Uhr,**
 Jugendzentrum St. Jakob

Jeden Mittwoch:
16.30 bis 17.30 Uhr, Pfarrheim St. Nikolai, Probe Jugendband. Jeder kann mitmachen!

Eltern-Kind Treffen der Villacher Pfarren:

Jeweils in den Pfarrzentren
 St. Martin: Mittwoch, **9 bis 11 Uhr;** St. Nikolai: Donnerstag, **9.30 und 15.30 Uhr;** Landskron: Donnerstag, **9 Uhr;** St. Josef: Freitag, **9.30 Uhr**

Informationen: Waltraud Kraus-Gallob, Regionalreferentin KA
 Telefon 0 676 / 877 22 408

Evangelische Pfarrgemeinde A.B. Villach, Hohenheimstraße 3, (Stadtpark) Telefon 0 42 42 / 23 6 24, E-Mail office@villach-evangelisch.at, www.villach-evangelisch.at

Jeden Sonntag: **Gottesdienst, 9.30 Uhr;** jeden ersten Sonntag: **Heiliges Abendmahl, 9.30 Uhr;** jeden dritten Sonntag: **Gottesdienst, 9.30 Uhr** und anschließend Kaffeestube

Evang. Pfarrhaus,
 Hohenheimstraße 3

Jeden Montag: **17.45 Uhr, Orientalischer Tanz;** Jeden Mittwoch: **19 Uhr, Jugendkreis;** Jeden Freitag: **10 Uhr, Babytreff; 20 Uhr, Al-Anon** (Selbsthilfegruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern); Mittwoch, 6. und 20. Februar, **15 Uhr,** Treffpunkt der Frauen, Donnerstag, 21. Februar, **15 Uhr,** Seniorennachmittag

Villach-Nord, Adalbert-Stifter-Straße 21, Telefon 0 42 42 / 23 7 95, E-Mail evang@villachnord.at

Sonntagsgottesdienste:
10 Uhr, gleichzeitig Kindergottesdienst

Jeden ersten Sonntag: **Kirchenkaffee;** Jeden dritten Sonntag **Heiliges Abendmahl;** Jeden Montag **19.30 Uhr, Anonyme Alkoholiker**

MITTWOCH, 13. FEBRUAR

19 Uhr, Aschermittwoch-Gottesdienst mit Salbung

SONNTAG, 24. FEBRUAR

9.30 Uhr, Lobpreis

Self Storage Villach
deinPlatz.at
 0676/83 660 660
www.deinplatz.at

**NACHHILFE**

- **Schulbegleitender Unterricht**
- **Kompetenzorientierte Nachhilfe zur Vorbereitung auf die Zentralmatura**

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

learnS
 Lern- und Trainingszentrum
 Mag. Klaus Saringer
 9500 Villach, Bahnhofplatz 4
 Tel. 0650 / 72 82 834
www.learnup.at

NOTRUF NUMMER
 0800 500 808

mibag
 brand- und wasser-schadensanierung

Ihr Partner im Schadensfall

A-9500 Villach • Udinestraße 11
 Tel.: +43 4242 34 53 90 • Fax: DW 4
info.villach@mibag.at • www.mibag.at

10 Uhr, Gottesdienst mit der Kirchencombo

St. Ruprecht, St. Ruprechter Platz 6, Telefon 0 42 42 / 41 7 12, E-Mail office@struprecht-evangelisch.at, www.struprecht-evangelisch.at

Sonntagsgottesdienste:
 Jeden ersten und dritten Sonntag im Monat: **10 Uhr;** jeden letzten Sonntag im Monat: **18 Uhr**

Gemeindezentrum St. Ruprecht

Jeden Mittwoch, **9 bis 11 Uhr,** Kleinkindergruppen (1 bis 3 Jahre) – Info Tel. 0 664 / 508 1531; Jeden Donnerstag, **9 Uhr bis 11 Uhr,** Kleinkindergruppen (bis 1,5 Jahre) – Info Tel. 0 664 / 737 97 68; **17 bis 18.30 Uhr,** Jungschar

DIENSTAG, 5. UND 19. FEBRUAR

20 Uhr, Chorsingen

DIENSTAG, 12. FEBRUAR

14.30 Uhr, Frauenkreis „Unserere französischen Weltgebets-Schwestern“

MITTWOCH, 20. FEBRUAR

17 Uhr, Mannsbilder „Bird-watching“

SAMSTAG, 23. FEBRUAR

18 Uhr, Jugendgottesdienst „fireabend“

ÖKUMENISCHE TERMINE

Jeden Dritten Sonntag, **16.30 Uhr**, *Maria Landskron*, Lobpreisgottesdienst für alle Konfessionen

MONTAG, 25. FEBRUAR

19.30 Uhr, Pfarrheim St. Nikolai, Ökumenische Bibelrunde

DIENSTAG 26. FEBRUAR

17 Uhr, Kirche Gratschach, Ökumenisches Friedensgebet

19.30 Uhr, Pfarrhof St. Leonhard, Ökumenischer Bibeldialog

Alt-katholische Kirchengemeinde,

Pfarramt Burgkapelle, Burgplatz 1, Telefon 0 664 / 304 60 20, E-Mail oellinger@chello.at, www.alt-katholiken.at

Jeden zweiten Sonntag, **11.15 Uhr, Hochamt**, *Burgkapelle, Burgplatz*

Jehovas Zeugen, Telefon 0 650 / 554 44 66, E-Mail neru.villach@gmx.at, www.watchtower.org/x/

Königreichssaal - Burgenlandstraße 60

Versammlung Villach-Jugoslawisch: Dienstag, Versammlungsbibelstudium, **19 Uhr**; Sonntag, Zusammenkunft für die Öffentlichkeit, **17 Uhr**

Versammlung Völkendorf: Mittwoch, Versammlungsbibelstudium, **19 Uhr**; Samstag, Zusammenkunft für die Öffentlichkeit, **18 Uhr**

Versammlung Perau: Donnerstag, Versammlungsbibelstudium, **19 Uhr**; Sonntag, Zusammenkunft für die Öffentlichkeit, **9.30 Uhr**

Königreichssaal - Siedlerstraße 27 a

Versammlung Lind: Donnerstag, Versammlungsbibelstudium, **19 Uhr**; Sonntag, Zusammenkunft für die Öffentlichkeit, **9.30 Uhr**

Versammlung St. Magdalena: Mittwoch, Versammlungsbibelstudium, **19 Uhr**; Samstag,

Zusammenkunft für die Öffentlichkeit, **18 Uhr**

Neuapostolische Kirche, Agnes-Greibl-Straße 17, www.nak-kt.n.at

Gottesdienste, Mittwoch, **19.30 Uhr**; Sonntag, **9.30 Uhr**

Buddhistisches Zentrum Villach, Karma Kagyü Österreich, Peraustraße 15, Telefon 0 664 / 410 66 70

Jeden Dienstag: **Einführung und gemeinsame Meditation**, **19 Uhr**

Bahai – jüngste Weltreligion, Bahai-Informationscenter Villach, Hauptplatz 14, 2. Stock, E-Mail bahai-villach@hotmail.com

Jeden Mittwoch: **Gesprächsrunde**, **18.30 Uhr**

Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage (Mormonen), Martiniweg 3, Telefon: 0 650 / 232 2 216, E-Mail: fuerdiefamilie@gmail.com

Jeden Donnerstag: **Bibelrunde**, **19 Uhr**

Veranstaltungen

www.oldtimermuseum.at
VILLACH-Zauchen
Ferdinand-Wedenig-Str. 9
Täglich geöffnet!
Goggomobil **0676/4007125**



Jeden Freitag: **Englisch-Stammtisch für alle**, *Parkhotel*, **17 Uhr** – Jeden Samstag: **Gratis-Flohmarkt** für Villacherinnen und Villacher, *Park-*

platz des Dr. Oetker Geländes, **7 bis 14 Uhr** Jeden ersten und dritten (und eventuell fünften) Sonntag: **Stadtflohmarkt**, *Parkhotel-Parkplatz*, **ab 7 Uhr** – Jeden zweiten und vierten Sonntag: **Stadtflohmarkt**, *Parkplatz ehemaliger Giga-Sport*, **ab 7 Uhr**, Informationen unter: www.stadtflohmarkt.at.

MITTWOCH, 30. JÄNNER

Sneeschuh- und Winterwanderungen. Mit Wanderführer Dietmar. Infos und Anmeldung unter 0664 / 143 98 65, *Verditz*, **10 Uhr**.

Romeo und Julia. Kindertheater ab sieben Jahren. Eine unsterbliche Geschichte neu gemixt. Dauer rund 60 Minuten. *Congress Center Villach, Europa- platz 1*, **10 und 16 Uhr**.

Tanzworkshop mit Andy Kainz. Tanzworkshop für Singles und Paare. Informationen zu den Terminen und Voranmeldung unter Telefonnummer 042 42 / 418 71 0. *Kultursaal Drobollach*, **19.30 Uhr**.

DONNERSTAG, 31. JÄNNER

„Himmel auf Erden“, Gastspiel von „ARBOS“, Uraufführung und Kärntenpremiere. *neuebuehnevillach*, **20 Uhr**.

FREITAG, 1. FEBRUAR

Ski- und Snowboardrennen der Ski- und Snowboardschule Gerlitzten-Villach, Informationen unter 0 42 48 / 32 22. *Gerlitzten Alpe*, **10 Uhr**.

villach :stadt

Wasserwerk

Vergabebekanntmachung

Öffentlicher Auftraggeber: Stadt Villach Wasserwerk, Klagenfurter Straße 66, 9500 Villach; **Ausschreibende Stelle:** Stadt Villach, Wasserwerk, Klagenfurter Straße 66, 9500 Villach, Telefon 04242/205, DW 6100, E-Mail: wasser@villach.at; **Auftragsart:** Offenes Verfahren im Unterschwellenbereich; **Ausschreibungsgegenstand:** Grabarbeiten zur Instandhaltung und Erweiterung des Wasserleitungsnetzes der Stadt Villach im Rahmen des zweijährigen Auftrages 2013 bis 2015. **CPV - Klassifizierung:** 45250000; **Leistungsumfang:** Grabarbeiten für die Gebrechensbehebung die Trinkwasserleitungsweiterung und Instandhaltung; **Erfüllungsort:** Grabarbeiten im Stadtgebiet von Villach; **Zeitraum bzw. Zeitpunkt der Leistungserbringung:** 01.04.2013 bis 31.03.2015; **Frist für die Einreichung der Angebote:** 19.02.2013, 8.00 Uhr; **Ort für die Einreichung der Angebote:** Baudirektion der Stadt Villach, Rathaus, II. Stock, Gang B, Zimmer 218; **Ausschreibungsunterlagen:** Erhältlich bis zum 18.02.2013, täglich zwischen 8.00 Uhr und 12.00 Uhr, Rathaus Villach, Telefon 04242/205, DW 4000, E-Mail: bau@villach.at, Telefax: 04242/205, DW 4099, Kostenersatz EUR 15,- in bar oder per Nachnahme. **Nachweis durch den Bieter zu erbringen (§ 46. Abs. 3 BVerG 2006)** nach Aufforderung des Auftraggebers nachzureichen; **Angebotsöffnung:** Am 19.02.2013, 8.30 Uhr, im Paracelsussaal des Rathauses Villach. **Frist, während der die Bieter an ihre Angebote gebunden sind:** 19.05.2013, 24.00 Uhr; **Kriterien für die Auftragserteilung:** der niedrigste Preis; **Geforderte Sicherstellungen:** Deckungsrücklass, Haftrücklass; **Teilangebote:** nicht zulässig; **Alternativangebote:** nicht zulässig; **Ausländische Bewerber oder Bieter, die im Gebiet einer anderen Vertragspartei des EWR-Abkommens ansässig sind werden darauf hingewiesen, dass die Anerkennung bzw. Gleichhaltung i. S des § 20 Abs. 1 BVerG 2006 zum Zeitpunkt der Zuschlagsentscheidung nachgewiesen sein muss.**

villach :stadt

Natur- und Umweltschutz

Jagd-pachtauszahlung 2012

Gemäß § 35 des Kärntner Jagdgesetzes 2000, LGBl.Nr. 21/2000, ist jeweils am Schluss eines jeden Jagdjahres (d.i. der 31. Dezember) die Jagdpacht-Jahresrechnung zu erstellen. Innerhalb von 2 Monaten nach Abschluss des Jagdjahres ist die Abrechnung und ein **Verzeichnis der auf die einzelnen Grundeigentümer entfallenden Beträge** durch zwei Wochen zur Einsicht aufzulegen. In Entsprechung dieser Gesetzesstelle wird mitgeteilt, dass die Abrechnung und das Verzeichnis der auf die einzelnen Grundeigentümer entfallenden Beträge der Gemeindejagden Schütt, Wollanig, Landskron-Gratschach, Vier-Dörfer-Jagd, Oswaldliberg, Maria Gail, Villach und Fellach in der Zeit vom 11. Februar bis 25. Februar 2013 im Magistrat Villach, Amt für Natur- und Umweltschutz, Rathaus, 3. Stock, Zi. Nr. 331, zur Einsicht auflegen. Beschwerden gegen die Abrechnung oder die Feststellung der Anteile sind **schriftlich** beim Magistrat Villach, Natur- und Umweltschutz (E-Mail: naturschutz@villach.at), innerhalb der angeführten Frist einzubringen. Die rechtskräftig festgestellten Anteile am Pachtzins werden in gleicher Weise wie im Vorjahr auf ein bekannt gegebenes Bankkonto oder im Wege der Postsparkasse zur Anweisung gebracht. Änderungen der Bankverbindung (Bankleitzahl und Kontonummer) mögen der Abteilung Natur- und Umweltschutz des Magistrates Villach bekannt gegeben werden. Nicht angewiesene Beträge können beim Magistrat Villach, Buchhaltung und Einhebung (Stadtkasse Rathaus-Neubau, 2. Stock), behoben werden.

Bullyrodeln. Mit Fondue- oder Ripperlessen, Informationen unter 0 664 / 357 65 77, im *Alpengasthof Pacheiner, 18 Uhr.*

SONNTAG, 3. FEBRUAR

Tanzworkshop mit Andy Kainz. Tanzworkshop für Singles und Paare. Information und Voranmeldung unter Telefonnummer 042 42 / 418 71 0. *Kultursaal Drobollach, 19.30 Uhr.*

MONTAG, 4. FEBRUAR

Vortrag. „Unsere Rückkehr zur Gesundheit“, mit Mathias Zotter, über die Ernährung und ihren Einfluss auf Lebensfreude und -qualität. *Zentrum für Atemenergie, Haydnstraße 2, 19 Uhr.*

Auflösung Seite 34

freiZEIT punkt

2	7	5	1	8	6	4	3	9
8	3	1	9	7	4	2	6	5
6	9	4	3	5	2	1	7	8
3	5	2	8	4	7	9	1	6
4	1	8	6	2	9	7	5	3
9	6	7	5	3	1	8	4	2
1	8	3	7	9	5	6	2	4
7	2	9	4	6	3	5	8	1
5	4	6	2	1	8	3	9	7

BALLKALENDER

Freitag, 1. Februar, 20 Uhr, Parkhotel, 20 Uhr: Evangelischer Ball

Samstag, 2. Februar, 20.30 Uhr, Vereinsgebäude Villacher Turnvereins: Turnerball 2013

Sonntag, 3. Februar, 14.30 Uhr, Vereinsgebäude Villacher Turnverein: Kindermaskenball

villach :stadt

Abgaben

Hundeabgabe - Meldung über das Erlöschen der Abgabenschuld

Die Hundehalter werden darauf aufmerksam gemacht, dass das Erlöschen des Abgabensanspruches dem Gemeindeamt binnen einem Monat zu melden ist. Sollte es bisher übersehen worden sein, einen im Laufe des Jahres 2012 verendeten, abgegebenen oder sonst wie abhanden gekommenen Hund abzumelden, wird seitens der Abteilung Abgaben in Erinnerung gebracht, die Abmeldung dieses Hundes unverzüglich bei der Stadt Villach, Abteilung Abgaben, Standesamtsplatz 3, 9500 Villach, nachzuholen. Sollte die Abmeldung nicht bis spätestens 14. Feber 2013 erfolgen, ist die Hundeabgabe gemäß den Bestimmungen des Hundeabgabengesetzes auch noch für das Jahr 2013 zu entrichten (§ 9 Abs. 3 Hundeabgabengesetz - K-HAG).

DIENSTAG, 5. FEBRUAR

Lauftreff „Villach in Bewegung“. Treffpunkt: *Drauterrassen, 18.30 Uhr.*

FREITAG, 8. FEBRUAR

Ski- und Snowboardrennen. Veranstaltet von der Ski- und Snowboardschule Gerlitzten-Villach. Infos unter 0 42 48 / 32 22. *Gerlitzten Alpe, 10 Uhr.*

SAMSTAG, 9. FEBRUAR

Faschingspostamt im Gasthof Krapfenbacher. Sonderpostamt und Scherzpostkartenausstellung. Sonderstempel der Österreichischen Post AG, Aufgabe von Faschingsgrüßen möglich. *Gasthof Krapfenbacher; Peraustrasse 39, 8.30 bis 12 Uhr.*

DONNERSTAG, 14. FEBRUAR

Lesewerkstatt. Spannenden Geschichten lauschen, basteln und malen. In der *Alpen-Adria Mediathek Villach, Kaiser-Josef-Platz 1, 14.30 Uhr.*

MITTWOCH, 20. FEBRUAR

1x Himmel und Zurück. Kindertheater ab 7 Jahren. Eine federleichte, berührende, humorvolle Produktion über das Verlassenwerden, den Tod und das Sterben. Dauer ca. 70 Minuten. *Congress Center Villach, Europaplatz 1, 10 und 16 Uhr.*

FLIESEN KACHELÖFEN DERMUTZ

Platten- und
Fliesenlegermeister

EI
S
T
E
R
B
E
T
R
I
E
B

Hafnermeister
Ausstellung
Beratung
Planung

9500 Villach
Heidenfeldstraße 75
T 04242 / 264310
F 04242 / 34031
M 0664 / 221 6846

fliesen.dermutz@aon.at

Jetzt anmelden!

- Intensivkurse Energieferien
- Maturavorbereitung
- Kostenlose Nachhilfe für Lehrlinge

**Die wirksame
Nachhilfe
in Villach!**



Schülerhilfe Villach
Italiener Straße 2a
www.schuelerhilfe.at/villach

Schülerhilfe!

Tel. 0 42 42 / 2 31 31

MEHR WISSEN,
MEHR CHANCEN.

23.00

GEWINNSPIEL // Casino Larix Kranjska Gora - Slowenien

MAGIC
REELS

01.01.-30.03.2013

winterush

JEDEN FREITAG UM 23.00 UHR

19.400 €

Gewinnspielband

Casino Larix

IGRALNI SALON
Kranjska Gora, Slovenija
ht casinos



INFO
+386 4 588 47 18
info@casino-larix.com
www.casino-larix.com

KUPON Sie zahlen 10 € und erhalten 15 €

Dieses Kupon bringt folgende **Günstigkeiten**. Wenn Sie einen Spielzettel im Wert von 10€ kaufen, schenken wir Ihnen zusätzlich einen Spielzettel im Wert von 5€! Man kann nur 1 Kupon von Einzelpromotion einlösen. Playable promo Spielzettel sind nicht für das Spiel am elektronischen Roulette gültig.

Casino Larix

IGRALNI SALON
Kranjska Gora, Slovenija
ht casinos

A017
Gültig bis 30.12.2013

Hit Larix d.d., Borovška 99, 4280 Kranjska Gora, Slovenija, t + 386 4 588 47 18, info@casino-larix.com, www.casino-larix.com



Über 100 km Pisten
Sonne, Schnee und
Weltcupabfahrt

Bad Kleinkirchheim!

Das winterliche Ski- & Wellness-Paradies



Ermäßigte Skitageskarten für Familien

- Sanfte Hänge für Anfänger
- Sonnige, lange Abfahrten für Sonnenskiläufer
- Weltcupabfahrt für Profis
- Ermäßigter Thermeneintritt in Kombination mit Skipass

Mit Skipass gratis:

- Römer-Loungen zum Verweilen an schönen Aussichtspunkten
- Liegestühle an vielen sonnigen Plätzen im Skigebiet

• Snowpark auf der Nockalm

- **Bad Kleinkirchheim Scan mit aktuellen Angeboten und Gewinnspielen! Code scannen und Spaß haben!**
- **GRATIS WLAN an den Talstationen**

- **BLOG-Hütte Spitzegg zum Chatten und Posten mit gratis WLAN**

Veranstaltungstipps!

Der Ö3-PistenBully in Bad Kleinkirchheim, am 3. Feber 10-18 Uhr

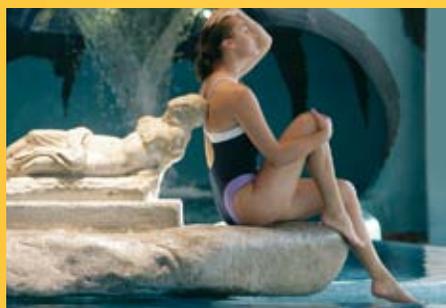
- Stimmung, Ö3-Hits und Party im Schnee mit Kalman Gergely auf der Ö3-DJ-Kanzel
- ab 10 Uhr Mittelstation Kaiserburgbahn – die beste Musik für den Start in den Skitag
- ab 14:30 Uhr Talstation Kaiserburgbahn – die große Open-Air-Party mit dem Ö3-PistenBully

Prime-Time im Thermal Römerbad am 7., 14. und 21. Feber jeweils 19 Uhr

- Das exklusive Filmerlebnis in entspannter Atmosphäre im warmen Thermalwasser

Antenne Kärnten Skitestag, 16. Feber 2013

- mit gratis Skitest – Talstation Kaiserburg
- und viel Musik von der Antenne Kärnten Bühne – Zielarena Weltcupabfahrt



Und nach dem Skifahren geht's in
Bad Kleinkirchheim von den Pisten in
die Thermen.

Jetzt VENUS Wochen im Thermal Römerbad

VENUS Aufgüsse

Genießen Sie unsere einzigartigen Spezialaufgüsse mit Honig, Joghurt, Schokominze, Wein oder den Salz Hamam-Aufguss.

VENUS Spezialbehandlungen im Noricum

Wie wär's zur Stärkung Ihrer Abwehrkräfte mit einer Venus AROMAÖL-Ganzkörpermassage auf dem Hamamtisch? Lassen Sie sich mit angewärmten ätherischen Ölen verwöhnen. Entspannung garantiert!

Bergbahnen Bad Kleinkirchheim

Schneetelefon: 04240/8282

Thermal Römerbad Therme und Sauna tägl. 10 bis 21, Fr und Sa bis 22 Uhr, Tel.: 0 42 40/82 82-201, 202
Massage, Beauty & Vitalcenter täglich 12 bis 20 Uhr, Tel.: 0 42 40/82 82-207

Therme St. Kathrein tägl. 9 bis 21 Uhr, Sauna ab 12 Uhr, Tel.: 04240/8282-301

www.VondenPistenindieThermen.com

Der Familien Euro In Bad Kleinkirchheim

Erwachsene, die mit diesem Gutschein eine Skitageskarte zum Normaltarif von € 42,- kaufen, erhalten für ein **Kind** bis 12 Jahre eine **Skitageskarte** um € 1,- dazu.

Aktion gültig vom 9. bis 17. Feber 2013

Name _____

Adresse _____

E-Mail _____

